LÜTZELFLÜH
am Fluss vor Zyt

Gemeindeversammlung | Politische Parteien | Sponsoring Heimatbuch
Abfallkalender | Schwellenkorporation | Asiatische Hornisse
Invasive Neophyten | Jahresbericht Feuerwehr Brandis

LÜTZELFLÜH aktuell

Sommer 2026



17 Sponsoring Heimatbuch Lützelflüh



22 Bekämpfung der invasiven Neophyten



26 Jahresbericht Feuerwehr Brandis



Inhalt

4 Die Seite des Gemeindepräsidenten

5 Gemeindeversammlung vom Montag, 1. Juni 2026
Gemeinderechnung 2025 | Verschiedenes

11 Gemeindehaus
Politische Parteien | Sponsoring Heimatbuch Lützelflüh | Hundetaxe 2026
Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern | Knotensichtweite Fahrbahn
Abfallkalender | Schwellenkorporation | Asiatische Hornisse
Invasive Neopyhten | AHV | Jahresbericht Feuerwehr Brandis

29 Schule
Neue Schulsozialarbeiterin | Die Friedensbrücke | Klassen-Gastro
Schülerarbeiten

32 Tourismus und Kultur
Touristisches Angebot vor der Haustür | Rückblick Lützufiir | Openair Fondue
Fête de la Musique | Bundesfeier | Kulturmühle | Gotthelf Zentrum

40 Kirche
Kirchgemeindeversammlungen | Besuche Jubilare | Termine Anlässe

43 Gratulationen
Geburtstage | Hochzeitsjubiläen | Geburten

45 Jugendarbeit
Jugendwerk

46 Vereine
Open-Air-Kino | Theater Lützelflüh | Gemeinnütziger Frauenverein

48 Diverses
KitaSumis | Bibliothek Rüegsau | Berner Gesundheit

Impressum

Herausgeber
Gemeinderat Lützelflüh

Redaktion
Gemeindeverwaltung Lützelflüh
Kirchplatz 1, 3432 Lützelflüh
Tel. 034 460 16 11
info@luetzelflueh.ch, www.luetzelflueh.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	8.00 – 11.30 Uhr | 14.00 – 18.00 Uhr
Di und Do	8.00 – 11.30 Uhr | 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 11.30 Uhr | 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	Ganzer Tag geschlossen

Gestaltung und Layout
unkonventionell, Grafik- und Webdesign, Huttwil

Druck
Vögeli AG, Marketingproduktion & Druck, Langnau

Bilder Umschlag
Nicole Schneider, Lützelflüh

Auflage
2000 Exemplare, erscheint viermal jährlich

Redaktionsschluss
20. Juli 2026

LÜTZELFLÜH
am Fluss vor Zyt



Romina Heutschi
Leiterin Tagesstruktur Lützelflüh (TAST)

Zwischen Schule und Freizeit: Begleitung mit Herz

Seit letztem August arbeite ich nach meinem Abschluss in Kindheitspädagogik HF in der Tagesstruktur in Lützelflüh. In dieser Zeit hat sich vieles entwickelt. Nach einigen Anpassungen im Mittagsmodul und Veränderungen im Team legte sich die anfängliche Aufregung und es kehrte eine wohltuende Ruhe ein. Die gemeinsamen Mittagessen bieten immer wieder wertvolle Gelegenheiten, mehr über die Kinder, ihre Sorgen und ihre Erfolge zu erfahren. An dieser Stelle möchte ich mich bei der «Dorfmitti» herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.
Als Leiterin der Tagesstruktur erlebe ich täglich, wie lebendig und wertvoll dieser Ort für die Kinder ist. Vom Kindergarten bis zur 9. Klasse begegnen sich hier Kinder mit unterschiedlichen Bedürfnissen, Interessen und Entwicklungsständen. Genau diese Vielfalt macht die Gemeinschaft aus und bereichert meine Arbeit.
Ich begleite die Kinder in ihrer schulfreien Zeit und lege grossen Wert darauf, ihnen einen verlässlichen Rahmen zu bieten und gleichzeitig Freiräume zu ermöglichen. Besonders das Freispiel hat dabei einen hohen Stellenwert: Es fördert Kreativität, Eigeninitiative und wichtige soziale Erfahrungen – ganz ohne Leistungsdruck.

Mit den neuen Nachmittagsmodulen am Dienstag und Donnerstag entwickeln wir unser Angebot weiter. Gemeinsam mit den Kindern entstehen neue Ideen, Projekte und Möglichkeiten, die sie aktiv mitgestalten.

Die Tagesstruktur ist für viele Familien nicht mehr wegzudenken. Ein Ort, an dem Kinder in ihrem eigenen Tempo wachsen dürfen. Ich freue mich, diesen Weg gemeinsam mit den Kindern, den Familien und dem Team weiterzugehen.

32 **Über 40 Vereine in Lützelflüh**



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lützelflüh

Das erste Quartal 2026 hatte es in sich. Die Ortsplanungsrevision 2020+ begleitet uns seit über sechs Jahren – nun konnten wir das Gesamtpaket OPR 2020+ an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung verabschieden.
Nach der erneuten öffentlichen Auflage geht es jetzt an den Kanton. Ich bin gespannt, wie das Amt für Gemeinden und Raumordnung unsere Anpassungen beurteilt. Aus meiner persönlichen Sicht haben wir das Ziel der inneren Entwicklung verpasst. Mit der Umzonung der Parzelle 1701 haben wir einen Zwang geschaffen, der so nicht notwendig gewesen wäre und mit der Beibehaltung der geltenden grösseren Grenzabstände haben wir potenzielle Optionen verpasst. Es versteht sich, dass beides demokratisch akzeptiert und umgesetzt wird.
Ein weiteres Thema ist der Sozialdienst Region Trachselwald (SRT). Seit Jahren steigen die Kosten und Besserung ist nicht in Sicht. Die 13 Verbandsgemeinden haben nun einstimmig entschieden, den Gemeindeverband in eine neue Organisation zu überführen. Sie, liebe Leserinnen und Leser, werden bestimmt noch Gelegenheit haben, sich zu diesem Thema zu äussern.

In eigener Sache – Gedanken eines Hockeyfans

Ich verweile eben auf der Reise mit unserer Partner Gemeinde Velike Lašče und geniesse wunderschöne Tage in Slowenien, mit grossartigen Menschen, wunderbaren Begegnungen geprägt von Offenheit, Freundlichkeit und Heiterkeit.
Da schlägt am Montag, 13. April 2026 der «Bögg» ein. Patrick Fischer, der Eishockey-Nationaltrainer der erfolgreichsten Schweizer Mannschaft aller Zeiten, mit berechtigten Medaillenchancen für die kommende Weltmeisterschaft (WM) in der Schweiz, hat sich persönlich geoutet. Er hatte sich 2022 ein gefälschtes Covid-Zertifikat beschafft, um nach China zu den Olympischen Spielen zu reisen. Das Unheil begann anlässlich eines Mittagessens vor einiger Zeit mit einem Journalisten des Staatsfernsehens SRF. Ausgerechnet in der Woche mit Beginn der ersten Vorbereitungsspielen hat sich das Staatsfernsehen entschlossen, diese Geschichte zu publizieren. Patrick Fischer hat noch den Weg nach vorne gesucht und sich in einem Video geoutet. Der Schweizerische Eishockeyverband stand bis Mittwoch hinter seinem Trainer, um ihm dann abends per Telefon mitzuteilen, dass er nicht mehr tragbar sei und seinen Platz räumen muss.
Der Rücktritt von Patrick Fischer hat mich sehr irritiert. Nicht nur der Vorfall selbst, sondern vor allem der Umgang damit. Zeitpunkt, Dynamik, Konsequenzen – das Ganze hinterlässt einen schalen Nachgeschmack.
Ich habe mich damals impfen lassen – nicht aus Überzeugung, sondern weil ich sonst meine Aufgabe als Gemeindepräsident nicht mehr hätte wahrnehmen können. Das war für viele Realität. Heute wissen wir: Vieles war unsicher, manches wurde zu absolut dargestellt und nicht alles hat sich so bewahrheitet, wie es kommuniziert wurde. Und genau hier liegt für mich der Kern. Wenn jemand in dieser Zeit einen Fehler gemacht oder einen eigenen Weg gesucht hat – wie schwer wiegt das im Rückblick wirklich? Patrick Fischer hat sich offenbar mit einem gefälschten Zertifikat beholfen. Das ist nicht korrekt – keine Frage. Dafür wurde er vor vier Jahren rechtmässig verurteilt und mit einer satten Busse bestraft. Aber rechtfertigt das ihn Jahre später öffentlich zu demontieren? Für mich steht das in keinem Verhältnis.

Was mich zusätzlich stört:
- Eine persönliche Information wird publik gemacht
- Der Zeitpunkt wirkt gezielt gewählt
- Die öffentliche Empörung ist hoch, laut und endgültig und stellt alles andere in den Hintergrund. Sogar Donald Trump, die Kriege im Iran und in der Ukraine sowie eine drohende Weltwirtschaftskriese sind zweitrangige Nachrichten
- Es gibt nur Verlierer

Das Resultat:
Der erfolgreichste Nationaltrainer aller Zeiten ist weg. Punkt.
Ich durfte Patrick Fischer persönlich erleben – bodenständig, reflektiert, überzeugend. Einer, der mit Spitzenathleten auf Augenhöhe arbeitet und Verantwortung übernimmt. Solche Persönlichkeiten wachsen nicht auf Bäumen.
Umso mehr stellt sich die Frage: Wie gehen wir mit Menschen um, die Fehler machen? Und wer übernimmt Verantwortung für Fehlentscheide auf anderer Ebene?
Während der Pandemie wurden Milliarden ausgegeben, Massnahmen beschlossen, die tief in den Alltag eingegriffen haben, Branchen und einzelne Unternehmen ruiniert. Rückblickend ist klar: Nicht alles war richtig. Doch Konsequenzen? Fehlanzeige. Hier wird mit zweierlei Mass gemessen.
Ich hätte mir gewünscht, dass man mit mehr Augenmass reagiert hätte und mit mehr Respekt gegenüber einer Persönlichkeit, die den Schweizer Eishockeysport geprägt hat. Und jetzt? Die Mannschaft wird weitermachen. Profis tun das. Wie es sich auswirkt, weiss ich nicht. Die Spieler und der Trainer werden sicher ihr Bestes geben, alle wollen den Erfolg. Schwieriger wird es mit der Analyse nach der WM. Wer wird für den Erfolg oder Misserfolg verantwortlich gemacht? Diese Frage wird nicht beantwortet werden können.

Nun wünsche ich nach der Hockey WM einen guten Start in den Sommer mit hoffentlich vielen schönen Stunden im Kreise Ihrer Liebsten und bei all Ihren Tätigkeiten.

Kommunikation im Jahr 2026

Die Gemeinde Lützelflüh informiert Sie möglichst zeitnah über unsere App. Aktuelle Informationen finden Sie zudem jederzeit unter **luetzelflueh.ch.**

Sprechstunde: Für persönliche Anliegen stehe ich Ihnen nach Vereinbarung gerne zur Verfügung.

Ihr Kurt Baumann, Gemeindepräsident

Gemeindeversammlung

Montag, 1. Juni 2026, 19.30 Uhr – Mehrzweckgebäude Grünenmatt

Wir freuen uns, Sie an der ordentlichen Gemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle Grünenmatt begrüssen zu dürfen. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung lädt der Gemeinderat zu einem kleinen Apéro ein.

Traktandenliste
1. Gemeinderechnung 2025 – Genehmigung
2. Verschiedenes

Unterlagen/Auflage
Die Unterlagen zur Gemeinderechnung 2025 können auf der Homepage der Gemeinde Lützelflüh eingesehen werden.

Beschwerderecht
Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Emmental einzureichen (Art. 63ff VRPG). Die Beschwerdefrist beträgt 30 Tage, ab dem Tag nach der Einwohnergemeindeversammlung gerechnet.

Stimmberechtigung
Stimmberechtigt sind alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben.

Traktandum 1

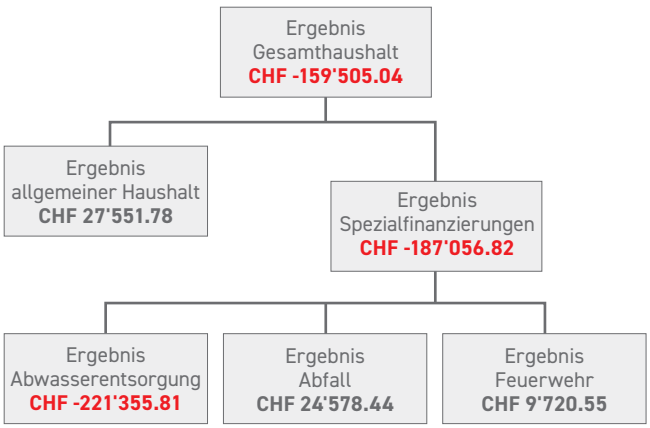
Gemeinderechnung 2025 – Genehmigung
Referent: Ulrich Zaugg, Gemeinderat Ressort Finanzen und Steuern

Erläuterungen Jahresrechnung 2025
Die Jahresrechnung 2025 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2 erstellt.

Ergebnisse Gesamthaushalt
Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 159'505.04 ab. Gegenüber dem Budget 2025 entspricht dies einer Besserstellung von CHF 643'154.96. Das Ergebnis des Gesamthaushaltes beinhaltet das Ergebnis des allgemeinen Haushaltes und die Ergebnisse der zweiseitigen Spezialfinanzierungen.

Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)
Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 27'551.78. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 680'265.–. Die Besserstellung beträgt CHF 707'816.78.

SF Wasserversorgung
Die Wasserversorgung wurde per 1. Januar 2024 an die Wasserversorgung Brandis AG übergeben. Die Übertragung des Eigenkapitals ist noch nicht vollständig erfolgt und ist im Konto 20090.07 ausgewiesen.



SF Abwasserentsorgung
Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 221'355.81 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 103'760.–. Die Schlechterstellung beträgt CHF 117'595.81 und ist auf Anpassungsbuchungen bei der Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt zurückzuführen. Da der Rechnungsausgleich einen 3-Jahres-Wert der Gebühreneinnahmen beträgt, wurde auf die Anrechnung der Anschlussgebühren an die Einlage in den Werterhalt verzichtet.

SF Abfallentsorgung
Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 24'578.44 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 7'450.–. Die Besserstellung beträgt CHF 17'128.44 und ist auf tiefere Kosten bei der Entsorgung der AVAG, den Papiersammlungen und der Abfuhrkosten zurückzuführen.

SF Mehrwertabgaben
Das Eigenkapital der SF Mehrwertabgaben beträgt CHF 392'446.90 (Kto. 29007.01). Diese Spezialfinanzierung wurde aufgrund des Verkaufes von Bauland erstellt.

SF Feuerwehr
Die Feuerwehr Lützelflüh (Funktion 1500) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 9'720.55 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 26'085.–. Die Besserstellung beträgt CHF 35'805.55 und ist auf Mehreinnahmen bei den Feuerwehrpflicht-Ersatzabgaben und dem besseren Abschluss der Feuerwehr Brandis zurückzuführen.

Fortsetzung S. 6

Bilanz

		1. Januar 2025	31. Dezember 2025
1	**Aktiven**	**24'081'579.66**	**25'175'342.34**
10	**Finanzvermögen**	**12'037'598.78**	**12'699'274.39**
100	Flüssige Mittel u. kurzfrist. Geldanlagen	5'634'479.66	6'395'894.81
101	Forderungen	4'886'857.67	5'028'986.09
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	616'527.45	374'659.49
108	Sachanlagen FV	899'734.00	899'734.00
14	**Verwaltungsvermögen**	**12'043'980.88**	**12'476'067.95**
140	Sachanlagen VV	11'067'437.78	11'490'939.55
142	Immaterielle Anlagen	314'318.10	326'250.20
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	94'701.00	94'701.00
146	Investitionsbeiträge	567'524.00	564'177.20
2	**Passiven**	**24'081'579.66**	**25'175'342.34**
20	**Fremdkapital**	**2'019'775.56**	**2'100'527.86**
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'591'401.36	1'643'177.53
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	25'950.25	30'027.75
205	Kurzfristige Rückstellungen	204'697.25	229'260.68
209	Verbindlichk. ggü. SF u. Fonds im FK	197'726.70	198'061.90
29	**Eigenkapital**	**22'061'804.10**	**23'074'814.48**
290	Verpfl.(+), Vorschüsse(-) ggü. Spezialfin.	2'586'377.19	2'791'767.27
293	Vorfinanzierungen	11'583'513.21	12'146'372.86
294	Reserven	1'337'909.41	1'605'802.78
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	92'670.50	41'986.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	6'461'333.79	6'488'885.57

Bilanz
Die Bilanzsumme beträgt per Ende Jahr CHF 25'175'342.34 (Vorjahr CHF 24'081'579.66).

Finanzvermögen
Das Finanzvermögen beläuft sich auf CHF 12'699'274.39 (Vorjahr CHF 12'037'598.78). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 661'675.61.

Verwaltungsvermögen
Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31. Dezember 2025 CHF 12'476'067.95 (Vorjahr CHF 12'043'980.88). Die Zunahme beträgt CHF 432'087.07.

Fremdkapital
Das Fremdkapital beträgt per 31. Dezember 2025 CHF 2'100'527.86 (Vorjahr CHF 2'019'775.56). Die Zunahme beträgt CHF 80'752.30.

Eigenkapital
Das Eigenkapital (Sachgruppe 29) beträgt per 31. Dezember 2025 CHF 23'074'814.48 (Vorjahr CHF 22'061'804.10). Die Zunahme beträgt CHF 1'013'010.38. Der Bilanzüberschuss (Sachgruppe 299) beläuft sich auf CHF 6'488'885.57 (Vorjahr CHF 6'461'333.79). Die Zunahme von CHF 27'551.78 entspricht dem Jahresgewinn. Die finanzpolitische Reserve verzeichnet eine Zunahme von CHF 267'893.37 und beläuft sich auf CHF 1'605'802.78.

Erfolgsrechnung nach Funktionen

Abweichungen zu Budget

		Rechnung 2025		Budget 2025		Abweichung
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF	CHF
0	Allgemeine Verwaltung	1'584'233.50	71'062.81	1'601'810.00	65'110.00	
	Nettoaufwand		**1'513'170.69**		**1'536'700.00**	**-23'529.31**
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'019'828.15	971'216.15	1'074'230.00	986'670.00	
	Nettoaufwand		**48'612.00**		**87'560.00**	**-38'948.00**
2	Bildung	4'452'366.14	821'297.80	5'018'595.00	834'215.00	
	Nettoaufwand		**3'631'068.34**		**4'184'380.00**	**-553'311.66**
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	1'024'133.28	291'267.39	1'060'210.00	244'350.00	
	Nettoaufwand		**732'865.89**		**815'860.00**	**-82'994.11**
4	Gesundheit	16'497.55	30.00	18'625.00	1'000.00	
	Nettoaufwand		**16'467.55**		**17'625.00**	**-1'157.45**
5	Soziale Sicherheit	4'006'901.23	161'231.40	4'324'020.00	203'500.00	
	Nettoaufwand		**3'845'669.83**		**4'120'520.00**	**-274'850.17**
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'775'519.05	307'822.05	1'806'900.00	299'900.00	
	Nettoaufwand		**1'467'697.00**		**1'507'000.00**	**-39'303.00**
7	Umweltschutz und Raumordnung	2'051'302.44	1'875'202.54	1'444'250.00	1'257'310.00	
	Nettoaufwand		**176'099.90**		**186'940.00**	**-10'840.10**
8	Volkswirtschaft	20'942.05	177'766.80	25'640.00	184'200.00	
	Nettoertrag	**156'824.75**		**158'560.00**		**-1'735.25**
9	Finanzen und Steuern	1'843'372.90	13'118'199.35	1'538'020.00	13'155'780.00	
	Nettoertrag	**11'274'826.45**		**11'617'760.00**		**-342'933.55**

Allgemeiner Haushalt

Die Besserstellung ist zurückzuführen auf:

Mehrerträge

Teilungen natürliche Personen
Einkommen zu Gunsten CHF 184'324.60
Quellensteuern CHF 73'878.90
Sonderveranlagungen CHF 126'682.65

Minderaufwände

Gemeindeanteil Lehrergehälter Prim. CHF 72'952.25
Entschädigung Lehrergehälter an andere Gemeinden Prim. CHF 139'275.20
Gemeindeanteil Lehrergehälter Sekundarstufe CHF 139'032.50
Gemeindeanteil Lastenausgleich Ergänzungsleistung CHF 100'923.00
Lastenausgleich Sozialhilfe CHF 160'735.95

Mehraufwände

Entschädigung Lehrergehälter an andere Gemeinden Sek. CHF 82'990.55
Einlagen in finanzpolitische Reserven CHF 267'893.37

Mindererträge

Einkommenssteuern CHF 348'491.05
Teilungen natürliche Personen
Einkommen zu Lasten CHF 162'376.90
Gewinnsteuern CHF 134'092.10

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen wurde per 1. Januar 2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und betrug CHF 5'576'000.–. Das bestehende Verwaltungsvermögen wird innert 10 Jahren (CHF 565'517.–/Jahr) abgeschrieben. Im Jahr 2025 konnte die letzte Tranche abgeschrieben werden.
Die ordentlichen Abschreibungen fallen gegenüber dem Budget CHF 83'683.95 tiefer aus, da noch nicht alle Projekte ausgeführt werden konnten.
Systembedingte zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) müssen vorgenommen werden, wenn der allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner sind als die Nettoinvestitionen.

Für das Jahr 2025 müssen zusätzlichen Abschreibungen im Betrag von CHF 267'893.37 vorgenommen werden.

Fortsetzung S. 8

		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**1'146'976.05**	**1'230'660.00**	**1'115'768.45**
330	**Sachanlagen VV**	**1'102'740.80**	**1'172'130.00**	**1'057'319.45**
3300	Planm. Abschreibungen Sachanlagen	1'102'740.80	1'172'130.00	1'027'313.80
3301	Ausserplanm. Abschreibungen Sachanl.			30'005.65
332	**Abschreibungen immaterielle Anlagen**	**44'235.25**	**58'530.00**	**58'449.00**
3320	Planm. Abschreibungen immat. Anlagen	44'235.25	58'530.00	58'449.00
366	**Abschreibungen Investitionsbeiträge**	**20'153.00**	**25'300.00**	**20'153.00**
3660	Planm. Abschreibungen Investitionsbeitr.	20'153.00	25'300.00	20'153.00
38	**Ausserordentlicher Aufwand**	**462'198.22**	**162'400.00**	**156'868.50**
389	**Einlagen in das Eigenkapital**	**462'198.22**	**162'400.00**	**156'868.50**
3893	Einlagen in Vorfinanzierungen des EK	194'304.85	162'400.00	156'868.50
3894	Einlagen in finanzpolitische Reserven	267'893.37		
3896	Einlagen in Neubewertungsreserven			

Finanzaufwand
Der Finanzaufwand fällt gegenüber dem Budget CHF 9'546.– höher aus. Grund ist der höhere Vergütungszins für die Steuern.

Transferaufwand
Der Transferaufwand fällt gegenüber dem Budget CHF 629'965.37 tiefer aus. Die Gemeindeanteile der Lehrergehälter, der Lastenausgleich Sozialhilfe, die Entschädigung der Lehrergehaltskosten an andere Gemeinden und der Gemeindeanteil Lastenausgleich Ergänzungsleistungen sind tiefer ausgefallen.

Fiskalertrag
Der Fiskalertrag fällt CHF 272'067.70 höher aus.
Der Mehrertrag ist auf die Steuerteilungen der natürlichen Person zu unseren Gunsten, die Quellensteuern und den Sonderveranlagungen zurückzuführen. Dafür sind die Einkommenssteuern natürlicher Personen, die Steuerteilungen der natürlichen Person zu unseren Lasten und die Gewinnsteuern tiefer ausgefallen.

		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
40	**Fiskalertrag**	**10'611'117.70**	**10'339'050.00**	**10'510'192.65**
400	**Direkte Steuern natürliche Personen**	**8'371'396.70**	**8'629'000.00**	**8'505'919.85**
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen	7'462'101.50	7'796'500.00	7'614'469.75
4001	Vermögenssteuern natürliche Personen	773'243.85	770'500.00	811'084.35
4002	Quellensteuern natürliche Personen	136'051.35	62'000.00	80'365.75
401	**Direkte Steuern juristische Personen**	**403'780.20**	**522'450.00**	**918'935.45**
4010	Gewinnsteuern juristische Personen	401'196.95	520'000.00	915'972.05
4011	Kapitalsteuern juristische Personen	2'583.25	2'450.00	2'963.40
402	**Übrige direkte Steuern**	**1'816'490.80**	**1'167'100.00**	**1'065'257.35**
4021	Grundsteuern	658'355.60	670'000.00	660'325.75
4022	Vermögensgewinnsteuern	1'056'976.50	470'000.00	382'022.70
4024	Erbschafts- und Schenkungssteuern	79'615.75	10'000.00	10'077.35
4029	Eingang abgeschriebene Steuern	21'542.95	17'100.00	12'831.55
403	**Besitz- und Aufwandsteuern**	**19'450.00**	**20'500.00**	**20'080.00**
4033	Hundesteuer	19'450.00	20'500.00	20'080.00

Entgelte
Die Entgelte fallen gegenüber dem Budget CHF 128'452.63 höher aus. Dies ist zurückzuführen auf mehr Feuerwehrpflicht-Ersatzabgaben, Eintritte Freibad und Einzahlungen für den Grabunterhaltunterhalt, Verbrauchsgebühren Abwasser und Zahlungen aus Verlustscheinen (Übrige Entgelte). Dafür waren die Grundgebühren des Abwassers tiefer.

Transferertrag
Der Transferauftrag ist CHF 75'496.70 tiefer als budgetiert. Die Entschädigungen vom Kanton, die Schulgelder von anderen Gemeinden und die Beiträge von Gemeinden und Gemeindeverbänden sind tiefer.
Der Ertrag aus dem Finanzausgleich beträgt CHF 2'074'558.– und ist um CHF 14'358.– höher als im Budget.

Kommentar Erfolgsrechnung
Die Details und Kommentare zu den einzelnen Funktionen sind in der Jahresrechnung auf der Homepage ersichtlich.

Nachkredite

Total:	CHF	1'321'794.42
davon:		
gebunden	CHF	1'226'540.72
GR Kompetenz	CHF	95'253.70
zu beschliessen	CHF	0.00

Investitionsrechnung
Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 1'599'216.12 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 3'443'000.–. Die Nettoinvestitionen fallen gegenüber dem Budget CHF 1'843'783.88 tiefer aus, dies aufgrund verschiedenen nicht realisierten, verschobenen oder verzögerten Projekten

Zum Beispiel:
- Schiessanlage Ranflüh; Altlastsanierung CHF 250'000.–
- Kindergartenzentrum Rain, Neubau CHF 465'000.–
- Primarschule Lützelflüh, PV-Anlage mit ZEV CHF 420'000.–
- MEZWAN Emmenschachen; Heizungsersatz CHF 400'000.–

Antrag der Exekutive

Genehmigung:
Gemäss Art. 71 GV (170.111) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Lützelflüh:

Erfolgsrechnung	Aufwand CHF	Ertrag CHF
Gesamthaushalt Aufwandüberschuss	17'733'245.52	17'573'740.48 159'505.04
Allgemeiner Haushalt Ertragsüberschuss	15'604'222.67 27'551.78	15'631'774.45
Abwasserentsorgung Aufwandüberschuss	934'016.96	712'661.15 221'355.81
Abfall Ertragsüberschuss	373'151.99 24'578.44	397'730.43
Feuerwehr Ertragsüberschuss	202'391.40 9'720.55	212'111.95
Feuerwehr Brandis Ertragsüberschuss	619'462.50 0.00	619'462.50
Investitionsrechnung	**Ausgaben CHF**	**Einnahmen CHF**
Nettoinvestitionen	2'037'496.92	438'280.80 1'599'216.12
Nachkredite zu beschliessen	0.00	

Die ausführliche Jahresrechnung ist auf der Homepage der Gemeinde Lützelflüh aufgeschaltet. Diese kann ebenfalls auf der Gemeindeverwaltung Lützelflüh bezogen werden. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Finanzverwalterin Daniela Schenk, Tel. 034 460 16 50 wenden. Es ist auch möglich einen Termin zu vereinbaren.

Traktandum 2

Verschiedenes



EMME HAUSTECHNIK GMBH

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG
HOCHWASSERSCHUTZ seit 1998

- Reparaturdienst
- Boilerentkalkungen
- Enthärtungsanlagen

Gotthelfstrasse 21
3432 Lützelflüh
3400 Burgdorf

Tel. 034 461 51 55
Tel. 034 422 77 52

info@emme-ht.ch www.emme-haustechnik.ch



SVP Sektion Lützelflüh

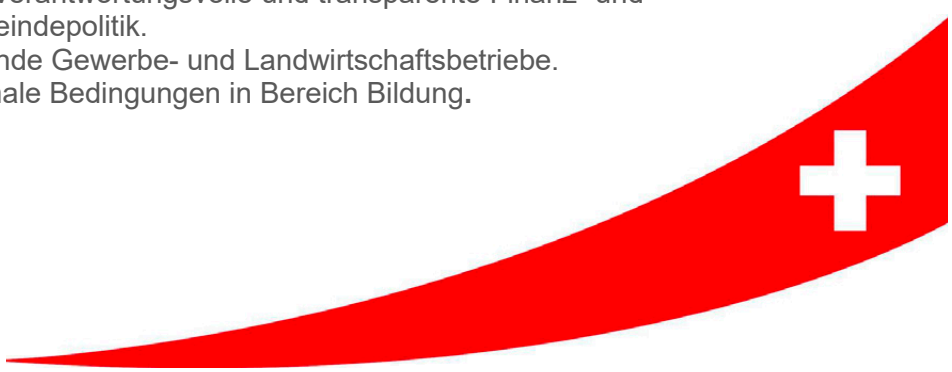
Gemeinderatswahlen Lützelflüh vom 25. Oktober 2026

Unsere Politik ist:

- lösungsorientiert.
- korrekt, fair und mit Anstand.
- zukunftsorientiert mit Herz und Verstand.

Wir setzen uns ein für:

- eine massvolle Entwicklung der Gemeinde.
- eine hohe Wohn- und Lebensqualität.
- eine verantwortungsvolle und transparente Finanz- und Gemeindepolitik.
- gesunde Gewerbe- und Landwirtschaftsbetriebe.
- optimale Bedingungen in Bereich Bildung.



Sekretariat Ruth Steffen aeschlimann-r@bluewin.ch
Präsident Jürg Stalder jstalder@schwandenmatte.ch

Wir treten wieder an zu den Gemeinderatswahlen Lützelflüh
am 25. Oktober 2026

Evangelische Volkspartei Brandis



Wir sind unterwegs...

... nach Lützelflüh, wo auch unsere Kinder und Grosskinder gerne wohnen möchten. Gute, starke Schulen und sinnvolle, enkeltaugliche Investitionen tragen dazu bei.

... in Lützelflüh. Mit Gottes Hilfe gehen wir die bestehenden Herausforderungen an. Wir helfen mit, gute, tragfähige Lösungen zu suchen.

... mit Lützelflüh. Wir sind bereit, mitzuarbeiten und Verantwortung zu übernehmen. Unsere Vertreterinnen und Vertreter im Gemeinderat und in den Kommissionen haben dazu beigetragen, dass Lützelflüh sich zu einem attraktiven, lebenswerten Wohnort entwickelt hat. Das wollen wir auch in Zukunft weiterführen.

... mit dir: Es freut uns, wenn du mit uns unterwegs sein möchtest, z.B. mit deiner Stimme bei den Gemeinderatswahlen im Herbst 2026 oder sogar mit deiner Mitarbeit im Gemeinderat oder in einer Kommission.

... für Lützelflüh
Res Baumgartner, Präsident EVP Brandis, r.baumgartner@zapp.ch
Franz Held, Gemeinderat Lützelflüh, fbheld@gmx.net
Fritz Peyer, Gemeinderat Lützelflüh, peyer@bluewin.ch



4			8	5				3
				3	4			
6	8	3			9		5	4
	4					7	2	
		6	3	4			9	
		1	6		2			5
				6	8	4		9
		8			3	1		2
7		4		2	1	5	3	8

Lösung auf unserer Webseite :)

- Förderung des Miteinanders
- Weltoffenheit
- Bildungspolitik
- Kultur und Sport
- ökologische Vielfalt
- aktives Gewerbeleben
- offene Informationspolitik
- Einbezug der Jugend
- ÖV-Angebot

Freie WählerINnen Lützelflüh

Gemeinderatswahlen
Lützelflüh Herbst 2026

www.fw-luetzelflueh.ch

Sozialdemokratische Partei
Mittleres Emmental

mitmachen, mitgestalten, mitentscheiden

Du möchtest in deinem Dorf etwas bewegen? Dort mitentscheiden, wo es auch wirklich eine Auswirkung hat? Willkommen in der Lokalpolitik!

«Die Stärke des Volkes misst sich am Wohl der Schwachen», steht in unserer Bundesverfassung. Wir stehen für eine Gesellschaft ein, in der sich jede und jeder frei entfalten kann. Eine Gesellschaft, in der aber ein soziales Netz da ist, das verhindert, dass jemand durch die Maschen fällt. Die SP will eine Wirtschaft, die für die Menschen da ist und nicht umgekehrt. Wer in der reichen Schweiz arbeitet, soll von seinem oder ihrem Lohn leben können. Wir sind überzeugt, dass wir weiter kommen, wenn nicht jeder nur für sich selber schaut.

Möchtest auch du mithelfen, etwas zu bewegen in Lützelflüh, dann melde dich gerne bei uns, der SP Mittleres Emmental. Wir setzen hier die Akzente links der Mitte, sind offen für neue Ideen und freuen uns über Unterstützung!

Kontakt: annakaeser@hotmail.com

Gemeindewahlen Lützelflüh 2026

Lützelflüh wählt – Die Mitte Brandis tritt mit kompetenten Kandidierenden an.

Die Mitte Brandis

Freiheit Solidarität Verantwortung

Die Mitte Brandis setzt sich in der Gemeindepolitik für tragfähige Lösungen, für einen konstruktiven Dialog und für weitsichtige Entscheide ein. Nur gemeinsam ist es möglich, die Zukunft aktiv mitzugestalten.

Finanzen
Unsere Kandidierenden stehen für solide Finanzpolitik, die Verantwortung für die kommende Generation und sinnvolle Investitionen ein.

Bildung ist die beste Investition in die Zukunft. Eine Schule, die Kinder dank der guten Qualität optimal auf die Anforderungen des modernen Berufslebens vorbereitet. Unsere Kandidierenden unterstützen gute Schulinfrastrukturen und faire Chancen für alle.

Wirtschaft, Gewerbe und Landwirtschaft
KMU sollen in ihrer Entwicklung gestärkt und nicht durch Bürokratie behindert werden. Der digitale Fortschritt wird aktiv genutzt, um bewährte Systeme fit für die Zukunft zu machen.
Eine sinnvolle Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden soll angestrebt werden. Unsere Kandidierenden setzen sich für erneuerbare Energie und verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen ein, weil ihnen die Zukunft unserer Gemeinde Lützelflüh am Herzen liegt.

Kultur und Tourismus
Die Zusammenarbeit mit Institutionen in Kultur und Tourismus sind wichtige Pfeiler. So bleibt die Wertschöpfung in der Gemeinde. Unsere Kandidierenden unterstützen die lokalen Akteure, damit sich diese weiterentwickeln können.

Soziales
Die Mitte Brandis will den Mittelstand und die Familien stärken. Wir setzen uns für eine Politik ein, die Familien unabhängig vom Modell stärkt, sowie Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert.

☞Die Mitte Brandis dankt allen Wählerinnen und Wählern herzlich für die grosse Unterstützung.

EDU UDF

Eidgenössisch-Demokratische Union

Die EDU tritt in Lützelflüh das erste Mal zu den Gemeinderatswahlen an am 25. Oktober 2026.

Wir sind eine christliche Partei, bekennen uns zum Glauben an Jesus Christus und stehen zu den biblischen Grundwerten.



Der verantwortungsvolle Umgang mit der **Schöpfung** soll gefördert werden, wo die erneuerbaren Energieformen beitragen und nachhaltig Wirkung zeigen.

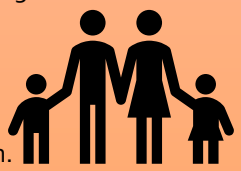
Wir sind bestrebt, dass sich das **Gewerbe** weiter entwickeln kann. Die Menschen sollen gerne hier leben und arbeiten.



Die **Landwirtschaft** ist die Grundlage einer guten, regionalen Versorgung. Dies gilt es wertzuschätzen und zu unterstützen.



Die **Familie**, die kleinste Zelle einer Gesellschaft. Intakte Familien haben für eine Gesellschaft in vieler Hinsicht positiven Einfluss und tragen zum Wohl der Allgemeinheit enorm viel bei. Deshalb ist es unser Anliegen, dass Familien gestärkt werden.



Bei Fragen oder Interesse wenden Sie sich an unsere Kontaktpersonen vom EDU-Wahlausschuss

- Hansueli Iseli | ha.iseli@outlook.com | 079 353 39 57
- Sonja Steinmann | sonja.fred.steinmann@bluewin.ch | 079 317 30 05

Sponsoring Heimatbuch Lützelflüh

Der bekannte Lokalhistoriker Hans Minder arbeitet seit geraumer Zeit zusammen mit etlichen Helferinnen und Helfern am Heimatbuch Lützelflüh. In der Vergangenheit hat er bereits für andere Gemeinden ein Heimatbuch geschrieben. Überall mit grossem Erfolg.









Das interessante Werk über die Gemeinde Lützelflüh steht kurz vor der Vollendung. Auf rund 1300 Seiten ist die Geschichte der Gemeinde und ihren Bewohnerinnen und Bewohnern zusammenfassend erklärt. Quellenverzeichnisse, Register und Nachschlagehilfen runden das Werk ab.
Am 16. Mai 2026 wird das Arbeitspapier des Werkes der Bevölkerung vorgestellt. Dies in der Kulturmühle Lützelflüh anlässlich des Schweizer Mühlentags. Anschliessend wird das Buch vollendet, damit es bis im Frühling 2027 den interessierten Personen abgegeben werden kann. Es wird mit einer Auflage von 150 – 300 Exemplaren gerechnet.

Möchten Sie das Werk mit einem Sponsorenbeitrag unterstützen und so im Heimatbuch Lützelflüh aufgeführt sein?
Das würde uns freuen. Gleichzeitig helfen Sie mit Ihrer Spende mit, das Werk für alle Käuferinnen und Käufer erschwinglicher werden zu lassen. Je nach Auflagezahl und den Sponsoringbeiträgen muss mit Kosten von CHF 450.– bis CHF 650.– pro Exemplar gerechnet werden. Alle Sponsoringgelder werden direkt dem Verkaufspreis angerechnet. Selbstverständlich freuen wir uns, wenn Sie zusätzlich ein Buch bestellen, was die Kosten pro Buch ebenfalls günstig beeinflussen wird.

Die Gemeinde Lützelflüh ist für das Sponsoring zuständig und unterstützt die Erstellung des Werkes in administrativer Hinsicht.
Ihr Sponsoringbeitrag kann zu Handen des Heimatbuches wie folgt an die Gemeinde Lützelflüh überwiesen werden:
Gemeinde Lützelflüh, 3432 Lützelflüh
IBAN CH75 0900 0000 3400 0426 3
(Bezeichnung «Spende Heimatbuch»).

Im Namen von Hans Minder, Lokalhistoriker und der Gemeinde Lützelflüh danken wir herzlich für Ihre Unterstützung.
Hans Minder und Gemeinderat Lützelflüh

Hundetaxe 2026

Allen Hundehalterinnen und Hundehaltern der Gemeinde Lützelflüh wird im August 2026 eine Rechnung zur Bezahlung der Hundetaxe zugestellt.
Massgebend ist der Stichtag vom 1. August. Hunde, welche zu diesem Zeitpunkt das Alter von sechs Monaten erreicht haben, sind steuerpflichtig.
Gemäss Art. 28 des Gebührenreglements sowie dem Gebührentarif der Gemeinde Lützelflüh beträgt die Hundetaxe für den ersten Hund CHF 50.–. Für jeden weiteren Hund wird eine Taxe von CHF 80.– erhoben.

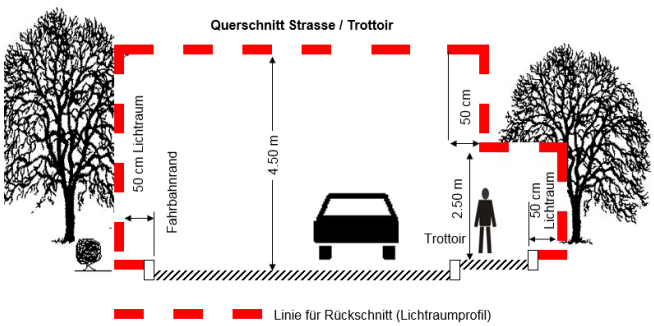
Bitte beachten Sie, dass Hundemeldungen wie Neuanmeldungen, Ummeldungen und Todesfälle laufend bei der Gemeindeverwaltung sowie der Hundedatenbank Amicus gemeldet werden müssen.
Wir bitten die Hundehalterinnen und Hundehalter, uns allfällige Änderungen noch mitzuteilen, damit die Rechnungen für die Hundetaxen im August 2026 korrekt versendet werden können.
Bei Fragen oder Unklarheiten steht Ihnen die Gemeindeschreiberei, Tel. 034 460 16 11, gerne zur Verfügung.
Gemeindeschreiberei Lützelflüh

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen bis Ende Mai 2026

Wir bitten die Bevölkerung, ihre Bäume und Sträucher entlang der öffentlichen Strassen, Einfahrten und Waldabschnitten zu kontrollieren. Hereinhängende Äste und Sträucher erhöhen das Verkehrsrisiko und erschweren das Säubern der Strasse. Bei Aufräumarbeiten (Entsorgung des Schnittguts/Holzen) ist darauf zu achten, dass die Strassenschächte nicht überdeckt oder verstopft werden.

Nach dem Strassengesetz des Kantons Bern vom 4. Juni 2008 sowie der Strassenverordnung des Kantons Bern vom 29. Oktober 2008 sind folgende Masse einzuhalten:



Wir ersuchen die Strassenanstösserinnen und -anstösser, ihre Bäume, Sträucher und Anpflanzungen **bis Ende Mai 2026** sowie im Verlauf des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass, gemäss obiger Abbildung, zurückzuschneiden. Für eine prompte Erledigung im Interesse aller Verkehrsteilnehmenden danken wir Ihnen im Voraus.

Die wichtigsten Bestimmungen des Strassengesetzes des Kantons Bern vom 4. Juni 2008 bezüglich Anpflanzungen lauten:

Art. 73

[1] Die Anstösserinnen und Anstösser dürfen die öffentlichen Strassen weder durch Bauten, Anlagen, Pflanzen, Bäume noch durch sonstige Vorkehren beeinträchtigen.

Art. 80

[3] Der Regierungsrat regelt die Abstände für Pflanzen, Bäume, Wälder und für Strassenreklamen durch Verordnung.

Art. 83

[1] Der Raum über der Fahrbahn von öffentlichen Strassen einschliesslich des Raums seitlich zum Fahrbahnrand (lichte Breite) ist bis auf eine Höhe von mindestens 4,50 Metern frei zu halten. Bei Versorgungsrouten kann der Regierungsrat eine Höhe von bis zu 5,50 Metern vorschreiben.

[2] Der Raum über Fuss-, Geh- und Radwegen ist in der Regel bis auf eine Höhe von 2,50 Metern frei zu halten.

[3] Der an die Fahrbahn angrenzende seitliche Raum ist auf einer Breite von 0,50 Metern freizuhalten.

Art. 84

[1] Unter Vorbehalt von Absatz 2 gelten die Bestimmungen über die Besitzstandsgarantie nach Artikel 3 kant. Baugesetz sinngemäss.

[2] Wenn es die Verkehrssicherheit erfordert, kann das zuständige Gemeinwesen unter Vorbehalt von Artikel 73 verlangen, dass Bauten, Anlagen, Pflanzen und sonstige Vorkehren, die Strassenabständen, dem Lichtraumprofil, Sichtzonen oder dem Verbot der Beeinträchtigung widersprechen, innert angemessener Frist beseitigt oder angepasst werden.

Die wichtigsten Bestimmungen der Strassenverordnung des Kantons Bern vom 29. Oktober 2008 bezüglich Anpflanzungen lauten:

Art. 56

[1] Für Einfriedungen und Zäune bis zu einer Höhe von 1,20 Metern gilt ein Strassenabstand von 0,50 Metern ab Fahrbahnrand.

[2] Höhere Einfriedungen und Zäune sind um ihre Mehrhöhe zurückzuversetzen.

[3] An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 0,6 Meter überragen.

[4] Für gefährliche Einfriedungen und Zäune wie nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune gilt ein Strassenabstand von 2 Metern ab Fahrbahnrand bzw. 0,5 Metern ab Gehweghinterkante.

Bauverwaltung Lützelflüh

emme kies + beton



3452 Grünenmatt | Tel. 034 431 18 80 | info@emmekies.ch

Sicht an Verzweigungen und Grundstückzufahrten

Wie auf der linken Seite ersichtlich werden die Strassenanstösserinnen und Strassenanstösser ersucht, die Bäume, Grünhecken, Sträucher und landwirtschaftliche Kulturen entlang von öffentlichen Strassen zurückzuschneiden, sodass das Lichtraumprofil gemäss den Strassengesetzgebungen eingehalten wird. Ergänzend dazu möchten wir bezüglich des Rückschnitts der Anpflanzungen darauf hinweisen, dass neben dem Lichtraumprofil auch die Knotensichtweiten einzuhalten sind.

Eine häufige Ursache für Verkehrsunfälle sind mangelhafte Sichtverhältnisse, gerade bei Kreuzungen, Einmündungen, Trottoirüberfahrten und privaten Ausfahrten. Aus diesem Grund ist in solchen Fällen besonders darauf zu achten, dass eine ausreichende Sicht vorhanden ist. Die Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) hat diesbezüglich eine Fachdokumentation «Sicht an Verzweigungen und Grundstückzufahrten» erstellt. Das Dokument ist online abrufbar und kann bei Bedarf auch bei der Bauverwaltung angefragt werden.

Die Knotensichtweite gibt Auskunft darüber, auf welche Distanz die Verkehrsteilnehmenden an einem Knotenpunkt (z.B. Verzweigung) freie Sicht haben müssen. Unter Berücksichtigung der Beobachtungsdistanz von 3 m innerorts und 5 m ausserorts kann anschliessend eruiert werden, in welchem Bereich die sichtbehinderten Elemente entfernt werden müssen, um die nötigen Sichtbermen zu gewährleisten. Die Knotensichtweiten variieren je nach erlaubter Geschwindigkeit auf der übergeordneten Strasse und sollen grösser oder gleich gross sein wie die minimalen Werte in der untenstehenden Tabelle. Es gilt zu beachten, dass bei Rechtsvortritt, Radverkehrsanlagen und Trottoirs andere Knotensichtweiten gelten.

Zur besseren Verständlichkeit ist nachfolgend zudem eine Skizze aus der Fachdokumentation vom bfu zu finden.

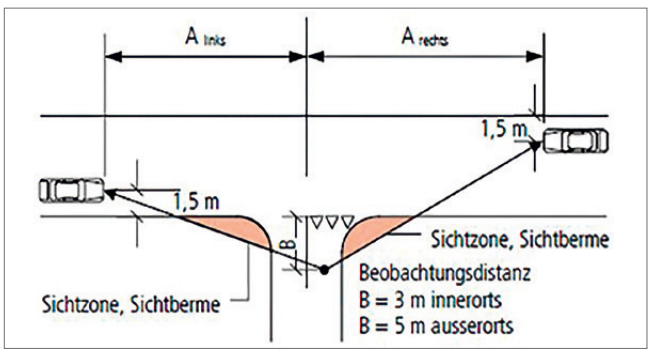
Knotensichtweite auf die Fahrbahn

(Quelle: VSS 40 273)

Geschwindigkeit [km/h]	20	30	40	50	60	70	80
Knotensichtweite [m]	10 – 20	20 – 35	35 – 50	50 – 70	70 – 90	90 – 110	110 – 140

Sicht bei einer nicht vortrittsberechtigten Zufahrt

(Quelle: bfu-Fachdokumentation)



Vielen Dank für die entsprechende Umsetzung und Mithilfe.
Bei Fragen steht die Bauverwaltung Lützelflüh gerne zur Verfügung.

Bauverwaltung Lützelflüh

Rothenbühler-holz.ch

«Mir si stouz uf üses Houz»

SCHWEIZER HOLZ

Abfallkalender

Juni – August 2026

Kartonsammlung

Die nächste Kartonsammlung findet am **Mittwoch, 17. Juni von 19 – 20 Uhr** auf dem Parkplatz Emmenschachen, Lützelflüh statt. Entgegen genommen werden sauberer und gebündelter Karton ohne Plastikbestandteile (keine Waschpulververpackungen, Getränkebeutel, usw.).

Kehrichtabfuhr

Der Hauskehricht wird **wöchentlich am Mittwoch** eingesammelt.
Die Kehrichtabfuhr in den Aussenbezirken findet alle zwei Wochen wie folgt statt.

Kehrrichtabfuhr in den Aussenbezirken

3. Juni	1. Juli	12. August
17. Juni	15. Juli	26. August
	29. Juli	





Grünsammelstelle

Die Grünsammelstelle ist wie folgt geöffnet:
Mittwoch von 19 – 20 Uhr
Samstag von 16 – 17 Uhr
ausser am 1. August (Bundesfeiertag)

Vielen Dank im Voraus für das Engagement und die fachgerechte Entsorgung der Abfälle.

Bei Fragen zu den verschiedenen Sammlungen steht Ihnen die Bauverwaltung Lützelflüh gerne zur Verfügung.
Bauverwaltung Lützelflüh

Schwellenkorporation Lützelflüh

Einladung zur Mitgliederversammlung der Schwellenkorporation Lützelflüh

Dienstag, 2. Juni 2026, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Lützelflüh

Traktanden

1. Jahresrechnung 2025/Genehmigung
2. Budget 2027 inkl. Schwellentelle/Genehmigung
3. Wahlen Amtsdauer 2027 – 2030
   - Wiederwahl Präsident
   - Wiederwahlen Vorstand und Neuwahlen Vorstand
   - Wiederwahl Revisionsorgan
4. Verschiedenes

Die Stimmberechtigung richtet sich nach Art. 10 bis 13 des Organisationsreglements der Schwellenkorporation Lützelflüh.

Unterlagen
Alle Unterlagen zur Mitgliederversammlung sind auf der Homepage der Gemeinde Lützelflüh aufgeschaltet.
Die Aktenauflage zu den traktandierten Geschäften erfolgt 14 Tage vor der Versammlung auf der Gemeindeverwaltung Lützelflüh.

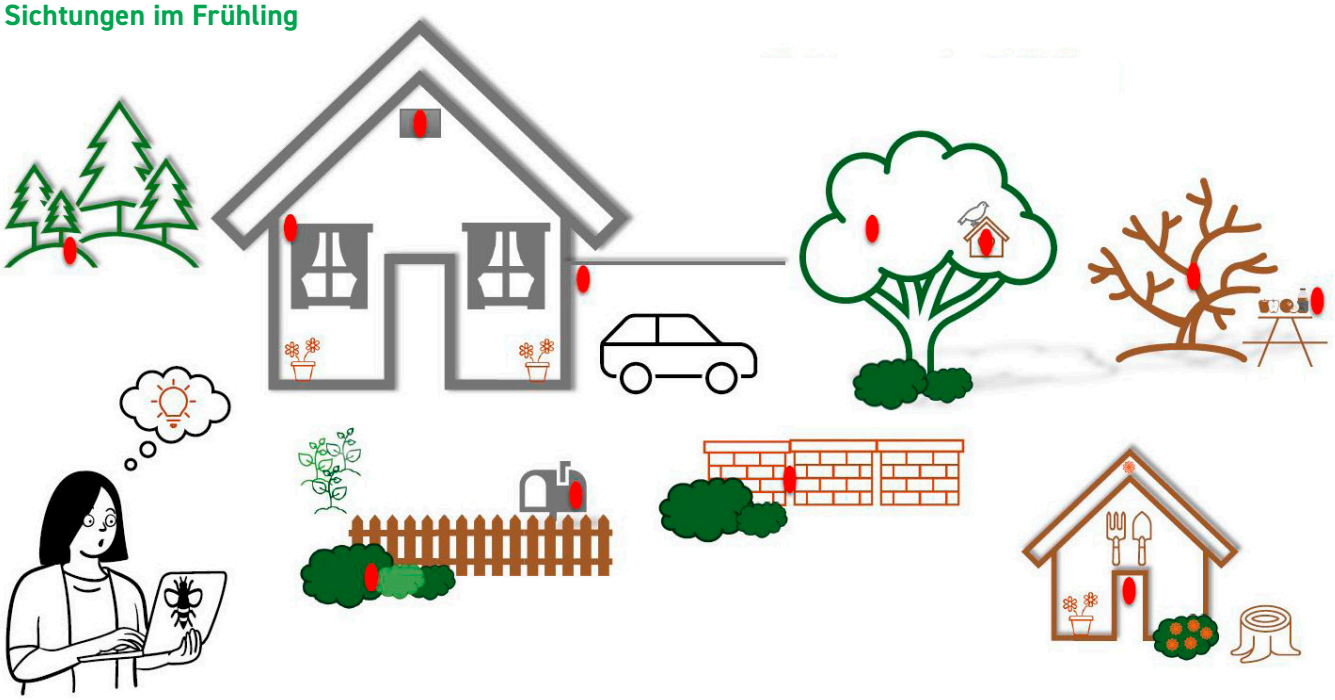
Beschwerderecht
Beschwerde gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tage nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Emmental einzureichen (Art. 63 ff VRPG). Die Beschwerdefrist beträgt 30 Tage ab dem Tag nach der Mitgliederversammlung gerechnet.

Zum Besuch der Versammlung sind alle Schwellenpflichtigen freundlich eingeladen.
Vorstand der Schwellenkorporation Lützelflüh

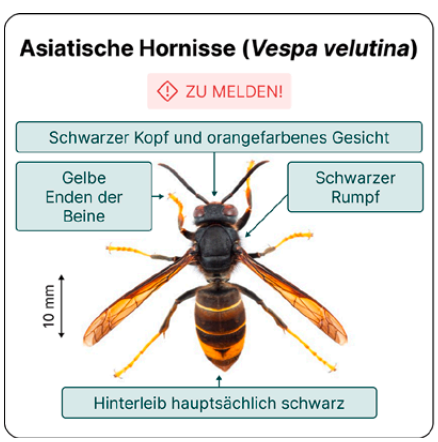
Asiatische Hornisse

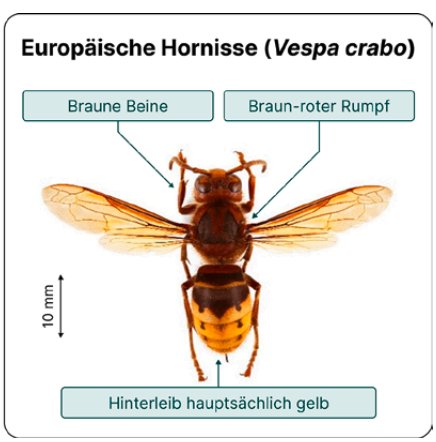
Vor rund zwanzig Jahren wurde die invasive gebietsfremde Asiatische Hornisse nach Südwestfrankreich eingeschleppt und breitet sich seither erfolgreich bis in die Schweiz aus.
Die Asiatische Hornisse baut zwei Nester. Im Frühjahr das Primärnest und ab Juli/August das Sekundärnest. Während sich das Sekundärnest meist auf einem Baum in grosser Höhe befindet (bis zu 50 m), können Primärneste vielfach in Siedlungsgebieten beobachtet werden. Das untenstehende Schema zeigt, wo Primärnester (in rot markiert) vorzugsweise gebaut werden oder Sichtungen wahrscheinlich sind. Eine Früherkennung von Primärnestern ist wichtig, da sich deren Entfernung meist als einfach, ungefährlich und kostengünstig erweist.

Sichtungen im Frühling



Bei der Erkennung der Asiatischen Hornisse gilt es zu beachten, dass diese nicht mit der einheimischen Hornisse verwechselt wird. Wie der Grafik entnommen werden kann, unterscheiden sich die beiden Arten insbesondere im Hinterleib- und Kopfbereich.





Um die Verbreitung dieser gebietsfremden Art möglichst zu verlangsamen, ist der Kanton Bern auf breite Unterstützung aus der Bevölkerung angewiesen.

Bitte melden Sie Beobachtungen (inkl. Foto) von den Asiatischen Hornissen oder deren Nestern möglichst zeitnah auf der offiziellen Meldeplattform asiatischehornisse.ch. Darauf sind weitere Informationen zur korrekten Identifizierung zu finden. Bei Bedarf können wir Ihnen auch das kantonale Merkblatt per E-Mail oder ausgedruckt per Post zustellen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.
Bei Fragen können Sie sich gerne melden.
Bauverwaltung Lützelflüh

Bekämpfung der invasiven Neophyten

Neophyt ist die Bezeichnung für Pflanzen, die erst seit der Entdeckung Amerikas (1492) bei uns absichtlich eingeführt oder versehentlich eingeschleppt wurden und in der Folge verwildert sind. Wörtlich übersetzt bedeutet Neophyten «neue Pflanzen».

In der Schweiz haben sich rund 550 Arten angesiedelt. Die Mehrheit dieser gebietsfremden Pflanzen ist gut in unsere Umwelt integriert und hat die heimische Flora bereichert.
Einige wenige der neuen Pflanzen können sich invasiv verhalten. Diese Problempflanzen bezeichnet man als invasive Neophyten. Sie breiten sich stark aus und verdrängen die einheimische Flora. Bestimmte Pflanzen sind gefährlich für unsere Gesundheit, andere können Bachufer destabilisieren oder Bauten schädigen.

Unter anderem die nachfolgenden invasiven Neophyten sind hierorts stark verbreitet:

Drüsiges Springkraut





Kirschlorbeer



Einjähriges Berufkraut







Blütenloser Zustand

Japanischer Staudenknöterich





Kanadische und Spätblühende Goldrute





Jakobskreuzkraut



Schmalblättriges Greiskraut



Appell an die Bevölkerung

Die Bevölkerung wird gebeten, bei der Bekämpfung der invasiven Neophyten mitzuhelfen und den eigenen Garten regelmässig auf solche Problempflanzen zu überprüfen. Bei Vorkommen von invasiven Neophyten sind diese entsprechend zu bekämpfen sowie fachgerecht zu entsorgen. Als Folge der Bekämpfung bleibt oft ein offener Boden zurück, der leicht wieder von invasiven Neophyten besiedelt werden kann. Deshalb sind eine Ansaat bzw. Bepflanzung nach dem Eingriff wichtig.

Für das Entsorgen stehen der Bevölkerung beim Gemeinde-Werkhof an der Mühlegasse sowie bei der Grünsammelstelle im Emmenschachen (nur während den Öffnungszeiten) Neophyten-Container zur Verfügung. Die Öffnungszeiten der Grünsammelstelle sind auf dem aktuellen Abfallmerkblatt ersichtlich. Wir weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die ausgemachten invasiven Neophyten nicht mit dem Grüngut entsorgt werden dürfen. Ausnahme bildet der Kirschlorbeer, welcher **vor dem Blühen** in die Grüngutsammlung gegeben werden darf.

Weitere Informationen zu den invasiven Neophyten, insbesondere wie diese Pflanzen zu bekämpfen sind, können Sie unter anderem auf folgenden Websites finden:

neophyten-schweiz.ch
neophyt.ch
infoflora.ch

Für die Mithilfe bei der Bekämpfung der invasiven Neophyten danken wir Ihnen bestens.

Bauverwaltung Lützelflüh

bestattungen
gfeller

Bestattungsdienst Susanna Gfeller
Sumiswaldstrasse 73, 3452 Grünenmatt, T: 034 431 10 91
M: 079 531 60 27, schreinerei-gfeller@bluewin.ch

my buxi
Thalsäge
Restaurant
Thalgraben, 3432 Lützelflüh
www.thalsaege.ch Tel 034 461 50 30
Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Fuhrer + Dubach AG
Bauunternehmung
Emmentalstrasse 70
3432 Lützelflüh
034) 461 47 47
034) 461 23 44
Zweigniederlassung:
Wynigenstrasse 2
3400 Burgdorf
034 422 44 33
Besuchen Sie uns im Internet
www.fuhrer-dubach.ch / bau@fuhrer-dubach.ch

fuhrer
Auto Moto

Auszug aus Ihrem individuellen-Konto (IK) und AHV-Versicherungsausweis

Was ist ein individuelles Konto (IK)?
Auf einem IK werden die AHV-pflichtigen Einkommen jedes einzelnen Versicherten festgehalten. Das IK ist die Grundlage zur Berechnung von Leistungen der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) und Invalidenversicherung (IV).

Wie überprüfe ich, ob meine Einkommen der Ausgleichskasse gemeldet wurden?
Ein IK-Auszug kann bei jeder Ausgleichskasse online/schriftlich beantragt werden. Mit einem IK-Auszug kann überprüft werden, ob beispielsweise die Arbeitgeberin oder der Arbeitgeber die Einkommen der Beschäftigten der Ausgleichskasse gemeldet hat.

Hinweise
- Die Einkommen des aktuellen Jahres werden erst im Folgejahr verbucht
- Auf dem IK-Auszug sind keine Angaben zu Ihren zukünftigen Leistung vorhanden

Wir empfehlen einen IK-Auszug zu bestellen, wenn
- Sie noch nie einen IK-Auszug bestellt haben
- Sie innerhalb der letzten 5 Jahre Beiträge nachzahlen möchten
- Sie zweifeln, ob Ihre Arbeitgeberin oder Ihr Arbeitgeber Ihre Einkommen ordentlich deklariert

Wie erkenne ich eine Beitragslücke?
Eine Beitragslücke entsteht, wenn das Mindesteinkommen pro Kalenderjahr ab 21-jährig bis zum Referenzalter (65) nicht erreicht wurde.
Beitragslücken führen zu einer lebenslangen Kürzung der Leistungen und können maximal 5 Jahre rückwirkend nachbezahlt werden.
Fehlt Ihnen jedoch ein Einkommen auf Ihrem IK-Auszug und kann dieses mit einem Lohnausweis/Lohnabrechnungen belegt werden, werden diese Jahre individuell geprüft.

AHV-Versicherungsausweis
Der Versicherungsausweis hat die Grösse einer Kreditkarte und enthält den Namen, den Vornamen, das Geburtsdatum sowie die AHV-Nummer der versicherten Person. Grundsätzlich muss kein Versicherungsausweis beantragt werden, da sich die AHV-Nummer auf der Krankenversicherungskarte befindet.

Ein neuer Versicherungsausweis wird auf Anfrage ausgestellt, wenn
- einer Person eine AHV-Nummer zugeteilt wird
- die Personalien geändert haben oder falsch sind (z.B. durch Heirat oder Scheidung)
- dieser gestohlen oder verloren wurde
- dieser nicht mehr lesbar ist

Wir empfehlen,
- den Versicherungsausweis nicht im Geldbeutel aufzubewahren
- alte Ausweise (graue Karte) aufzubewahren

Haben Sie Fragen?
Gerne gibt Ihnen die AHV-Zweigstelle Lützelflüh, Patricia Zürcher, patricia.zuercher@luetzelflueh.ch, Tel. 034 460 16 13 Auskunft.

AHV-Zweigstelle Lützelflüh

HörAide
Hearing Systems GmbH




Dienstag & Donnerstag: 9:00 – 11:30 / 13:30 – 17:00
Gotthelfstrasse 1 in Lützelflüh

- Gratis Hörtest
- Feinjustierung und Reinigung bestehender Hörgeräte
- Verkauf neuer Hörgeräte
- Lebensqualität & Sicherheit mit gut eingestelltem Hörsystem

Rufen Sie uns an: Johanna Steiner **079 469 73 78** oder Bruno Nussbaumer **079 366 16 18**

Jahresbericht 2025

Vorwort

Im Jahr 2025 durfte die Feuerwehr Brandis erneut unter Beweis stellen, dass sie für unsere Gemeinden ein verlässlicher Partner in allen Notlagen ist. Zahlreiche Einsätze konnten mit den verfügbaren Mitteln erfolgreich bewältigt werden. Das Üben des Feuerwehrhandwerks konnte gemäss dem Übungsprogramm 2025 durchgeführt werden. Zahlreiche Weiterbildungen und Ausbildungen wurden besucht. Zudem ist es während des Übungsdienstes oder den Einsätzen zu keinen Personenunfällen der Angehörige der Feuerwehr (AdF) gekommen.

Einsätze

Die Feuerwehr Brandis wurde insgesamt zu 75 Ernstfalleinsätzen gerufen. Hauptsächlich sind die AdF zu Bränden, Ölspuren sowie Hilfeleistungen ausgerückt. Im Jahr 2025 hat die Feuerwehr Brandis zwei Grossbrände mit Unterstützung der Regiofeuerwehr Sumiswald bewältigt. Diese konnten rasch unter Kontrolle gebracht und somit Schlimmeres verhindert werden. Ansonsten wurde die Feuerwehr Brandis von grösseren Einsätzen glücklicherweise verschont.

Art des Einsatzes	Anzahl Einsätze 2025	Anzahl Einsätze 2024
Brand	14	16
Verkehrsunfall	8	4
Bahnunfall	1	2
Verunreinigung/Oelspur	18	14
Unwetter	4	4
Hilfeleistungen	19	13
AA-Feuer (Fehlalarm)	9	10
Tierrettung	2	2
Total	**75**	**65**

Übungsdienst

Der Übungsdienst der Feuerwehr Brandis konnte gemäss dem Übungsprogramm 2025 durchgeführt werden. Die AdF wurden an den Löschzugsübungen gemäss dem ständigen Auftrag in den Bereichen Retten, Halten, Schützen und Bewältigen ausgebildet. Jeder AdF konnte sein Feuerwehrhandwerk zusätzlich an den Spezialistenübungen trainieren.
Ebenfalls haben drei Übungen für unsere Jugendfeuerwehr (JFw) stattgefunden. Die Feuerwehr Brandis, die Feuerwehr Region Langnau und die Regiofeuerwehr Sumiswald führen gemeinsam die Übungen für die JFw durch. Eine Feuerwehr ist jeweils für die Organisation und Durchführung einer Übung zuständig.

Anschaffung Tanklöschfahrzeug (TLF)

Zu Jahresbeginn 2025 bereinigte die überkommunale Arbeitsgruppe der Regiofeuerwehr Sumiswald und der Feuerwehren Trub-Trubschachen, Zäziwil und Brandis bezüglich Anschaffung TLF das Pflichtenheft und die Ausschreibungsunterlagen. Die Ausschreibung erfolgte fristgerecht am 24. April 2025 auf simap.ch. Vier Angebote gingen termingerecht ein, wurden formell geprüft und nach dem publizierten Bewertungsschema beurteilt. Zwei Anbieter verblieben in der engeren Auswahl und präsentierten ihre Fahrzeugkonzepte. Die offenen Prüfpunkte wurden durch ein achtköpfiges Fachgremium bewertet.
Schlussendlich erhielt das Angebot der Firma FEUERWEHRtech AG unter Vorbehalt der Kreditgenehmigung den Zuschlag. Der Zuschlag konnte im Herbst rechtskräftig erteilt und publiziert werden. Im Anschluss erfolgten Debriefings mit den unterlegenen Anbietern.
Parallel dazu bereiteten die beteiligten Organisationen die Kreditgeschäfte in ihren Gemeindegremien vor. An der Gemeindeversammlung Lützelflüh vom 24. November 2025 wurde ein Verpflichtungskredit für die Anschaffung von drei neuen TLF für die Feuerwehr Brandis in der Höhe von CHF 995'000.– grossmehrheitlich durch das Stimmvolk genehmigt.
Während des gesamten Beschaffungsprozesses bestand ein enger Austausch mit dem zuständigen Kreisfeuerwehrinspektor sowie dem Feuerwehrinspektorat der GVB. Die gewählte Form der Zusammenarbeit und das bewusst einfach und zukunftsgerichtet gehaltene Fahrzeugkonzept fanden dort grosse Zustimmung. Dank dieser Vorarbeit konnten auch die Investitionskredite in den weiteren beteiligten Gemeinden mit deutlichen Mehrheiten angenommen werden.
2026 beginnt die Umsetzungsphase mit der Ausarbeitung und Unterzeichnung der Verträge. Die Projektbetreuung erfolgt weiterhin durch den überkommunalen Ausschuss mit Vertretern aller beteiligten Feuerwehren, um eine koordinierte und effiziente Umsetzung sicherzustellen.



Altes TLF

Kader

Im Jahr 2025 fanden vier Sitzungen des Fachausschusses der Feuerwehr Brandis sowie vier Sitzungen zwischen dem Kommando und den Löschzugchefs statt. An diesen wurden unteranderem die Überarbeitung der Alarmierung, die Überprüfung der Funktionen und Pflichtenhefte, die Anschaffung von diversem Material, die Kaderplanung, die Übungstätigkeiten sowie die Einsätze besprochen.

Die freiwerdenden Funktionen per 1. Januar 2026 konnten wie folgt besetzt werden:

- Ausbildungsverantwortlicher
  Stalder Stefan, vorher Bühlmann Stefan
- Stv. Ausbildungsverantwortlicher Hasle
  Kopp Nicola, vorher Stalder Stefan
- Fahrzeugverantwortlicher LZ Hasle
  Salzmann Patrick, vorher Seiler Martin

Wir danken den ehemaligen Funktionären für ihre geleistete Arbeit und den unermüdlichen Einsatz zugunsten der Feuerwehr Brandis.

Mannschaft

Mutationen

Im Jahr 2025 konnten acht neue AdF in der Feuerwehr Brandis begrüsst werden. Davon sind drei Personen bereits ausgebildet. Die übrigen fünf Personen wurden als Rekruten aufgenommen und absolvierten das Rekrutenjahr in der Feuerwehr Brandis. Im Jahr 2026 werden sie die Basisausbildung absolvieren. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sind die Rekruten anschliessend einsatzfähig und werden zum Soldaten befördert. In die Jugendfeuerwehr ist ebenfalls ein junger Mann eingetreten. Per 31. Dezember 2025 haben 16 AdF die Feuerwehr Brandis verlassen.



Löschzug Hasle



Löschzug Lützelflüh



Löschzug Rüegsau

Kurse/Weiterbildungen

Zahlreiche Kurse und Weiterbildungen wurden durch die AdF der Feuerwehr Brandis im Jahr 2025 besucht und mit Erfolg bestanden.

Kurse	Anzahl AdF
Einsatzführung	3
Basisausbildung ohne Atemschutz	6
Jugendfeuerwehr	2
Gruppenführer 1 oder 2	5
Weiterbildungskurse (WBK) und sonstige Kurse	17
Total	**33**

Finanzen

Investitionen 2025

Für das Jahr 2025 wurden keine Investitionen im Investitionsprogramm aufgenommen.

Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 der Feuerwehr Brandis schliesst mit einem Betriebsdefizit von CHF 423'835.70 ab und wird von den drei Trägergemeinden finanziert. Dies entspricht einer Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 von CHF 42'409.30. Der Anteil pro Gemeinde beläuft sich auf CHF 141'278.55 und liegt CHF 14'136.45 unter dem Budget.

Abweichungen Jahresrechnung/Budget

Die Position «Sold Einsätze» ist deutlich höher als im Budget 2025 ausgefallen, da die Feuerwehr im Jahr 2025 zu 75 Einsätzen ausgerückt ist. Das sind zehn Einsätze mehr als im Vorjahr. Bei diesem Budgetposten wird jeweils der Mittelwert der letzten vier Jahre im Budget eingestellt. Da die Einsätze nicht vorhersehbar sind, ist dieser Budgetposten schwierig zu budgetieren.
Die FeuKo hat am 3. Februar 2026 den Nachkredit für die Position Sold Einsätze beschlossen.
Die Positionen «Anschaffungen Dienstkleider, Uniformen» und «Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge» wurden deutlich unterschritten, da im Jahr 2025 weniger Personen als angedacht rekrutiert und die Fahrzeuge durch das Strassenverkehrsamt nicht zur Prüfung aufgeboten wurden.

Schlusswort

Ein persönlicher Dank gilt der ganzen Mannschaft der Feuerwehr Brandis für den unermüdlichen Einsatz im vergangenen Jahr. Dem Kader sowie dem Fachausschuss danken wir für die täglichen Arbeiten zu Gunsten der Feuerwehr Brandis. Den Nachbarswehren danken wir für ihre Unterstützung und die stets gute Zusammenarbeit. Den Anschlussgemeinden danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen im letzten Jahr, für die zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel und die Unterstützung der Feuerwehr Brandis. Die Zusammenarbeit war sehr konstruktiv.

Nicole Stalder, Sekretariat Feuerwehr Brandis

SIE BAUEN?
Wir haben das Zeug dazu.

WÜTHRICH BAUSTOFFE

wuethrich-baustoffe.ch

Bichsel
Sanitär, Heizung
und Reparaturen
Emmentalstr. 154
3435 Ramsei



Mues öppis mit d'r Heizig ga, muesch chauts oder warms Wasser ha...

de lüt am Bichsu a

079 687 31 08 bichsel@zapp.ch

Beschriftungen & Werbetechnik

zum fühlen, anfassen und erleben...

Heckenweg 18 • 3432 Lützelflüh
034 461 55 65 • hofmann-beschriftungen.ch

hofmann
beschriftungen & werbetechnik

Die neue Schulsozialarbeiterin stellt sich vor



Renate Wigger

Ich freue mich, im neuen Schuljahr die Stelle als Schulsozialarbeiterin an den Schulen der Gemeinde Lützelflüh antreten zu dürfen.
Es ist mir ein Anliegen, dass sich möglichst alle Kinder an der Schule wohlfühlen. Konkret möchte ich Schülerinnen und Schüler in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung stärken und gemeinsam mit ihnen Lösungen bei kleineren und grösseren Herausforderungen im Schulalltag oder in den Familien finden.
Seit Januar 2024 bin ich als Schulsozialarbeiterin an drei freiburgischen Schulen tätig und kann dabei von meiner langjährigen Beratertätigkeit als Sportpsychologin profitieren.
Das dynamische Umfeld an einer Schule entspricht mir sehr und ein reger Austausch mit dem Lehrerteam und den Eltern ist für mich essentiell, um systemisch und lösungsorientiert arbeiten zu können.
Da ich mit meinem Partner und meinen Kindern in Langnau i.E. wohne, werde ich von einem kürzeren Arbeitsweg profitieren.
In meiner Freizeit bewege ich mich gerne in der Natur, bin sehr sportinteressiert und geniesse auch gerne ein feines Essen.

Mit grosser Vorfreude warte ich nun bis ich im August mein neues Arbeitsumfeld, das Lehrerteam und die Eltern persönlich kennenlernen kann.

Primarschule Lützelflüh

Die «Friedensbrücke»



Das Auge steht für:
Was ist passiert?

Das Herz bedeutet:
Wie fühlte ich mich?

Die Glühbirne steht für:
Welche Idee bringt uns weiter?

Der Handschlag steht für:
Das ist unsere Abmachung.

Im dritten Quartal dieses Schuljahres hat die Schule Dorf die «Friedensbrücke» eingeführt.
Die «Friedensbrücke» ist ein Konfliktlösemodell, bei dem man lernt, Geschehnisse zu reflektieren und gute Lösungen zu finden.
Die Friedensbrücke hilft, Gespräche gut und ruhig zu führen. Wir üben, mit kühlem Kopf zu verhandeln, eigene Ideen zu sagen, Kompromisse zu machen und Abmachungen zu treffen.
Gemeinsam wollen wir die Kinder unterstützen, gute Lösungen für Streitereien zu finden.
Die 5. und 6. Klasse hat eine grosse «Friedensbrücke» im technischen Gestalten gebaut. Die Schülerinnen und Schüler können auf dieser Brücke Schritt für Schritt aufeinander zugehen und lernen dabei ihre Gefühle auszudrücken, das Gegenüber zu verstehen und eine gewaltfreie Lösung für den Konflikt zu finden.



Die Symbole der «Friedensbrücke» helfen Schritt für Schritt den Streit zu reflektieren und eine gemeinsame Abmachung zu treffen.

In der kommenden Zeit üben wir gemeinsam mit den Kindern die «Friedensbrücke» in Konfliktsituationen anzuwenden. Wir wünschen uns, dass wir gemeinsam Wege finden, um Streitereien auflösen zu können.

Durch positive Erlebnisse sollen die Schülerinnen und Schüler auch später im Leben wissen, wie sie mit Konflikten selbstständig umgehen können und in der Lage sind Kompromisse zu finden.
Stefanie Gsell, Lehrperson Primarschule Dorf

Sekundarschule Lützelflüh

Schulklasse meets Restaurant

Am 8., 15. und 22. Januar 2026 hat die 8. Klasse von Lützelflüh unter der fachkundigen Leitung von Cornelia Niffenegger und ihrem Team die Küche und den Service im Landgasthof «zum Rössli» in Schafhausen i.E. übernommen!







Bereits am Nachmittag genossen jeweils 10 – 15 Jugendliche eine Einführung und lernten, wie in einem Landgasthof gekocht und serviert wird. Anschliessend bereiteten sie die fünf Gänge des Abendessens vor und deckten die Tische in den drei Sälen, bevor sie die Gäste – Eltern, Grosseltern, Geschwister, Gotti, Götti und andere Angehörige, wie auch sonstige Besucher und Besucherinnen ab 18 Uhr in Empfang nahmen. Die leckeren und liebevoll zubereiteten Speisen sowie der überaus professionelle und freundliche Service ermöglichten allen Gästen ein unvergessliches Gastro-Erlebnis!



Ein herzlicher Dank gebührt Cornelia Niffenegger mit ihrem Team und den Schülerinnen und Schülern der Sek Lützelflüh, welche gemeinsam Beeindruckendes geleistet haben!

Lehrpersonen Team 146, Sekundarschule Lützelflüh



Sekundarschule Lützelflüh

Selbstständige Schülerarbeiten begeistern

Grosser Präsentationstag der 9. Klassen

Schon früh am Mittwochmorgen des 4. Februars 2026, herrschte reges Treiben auf dem Pausenplatz der Sekundarschule Lützelflüh. Noch vor Schulbeginn lag Spannung in der Luft: Für die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen stand der Präsentationstag ihrer selbstständigen Schülerarbeiten (SSA) an.

Zahlreiche Eltern, Mitglieder der Schulkommission und Schulleitung sowie Lehrpersonen waren vor Ort und verfolgten interessiert die Präsentationen, in denen die Jugendlichen ihre Projekte sowie den eigenen Arbeitsprozess vorstellten.



Klasse 145, 9. Klasse

Lernen im Rahmen des SOL-Unterrichts

Die selbstständigen Schülerarbeiten sind Teil des SOL-Unterrichts (Selbstorganisiertes Lernen). Den Jugendlichen standen rund 60 Lektionen während des Unterrichts zur Verfügung, um ein individuelles Projekt zu planen und umzusetzen. Viele investierten zusätzlich Zeit zu Hause oder arbeiteten direkt bei Fachpersonen in Betrieben weiter, um ihr Vorhaben zu vertiefen.

Von der Idee bis zur Umsetzung

Im Atelierunterricht begleiteten Lerncoaches die Schülerinnen und Schüler von der ersten Ideenfindung über Skizzen, Mindmaps und Grobplanungen bis hin zu Fachgesprächen mit externen Expertinnen und Experten. Dabei erwarben die Jugendlichen zentrale überfachliche Kompetenzen wie Planung, Organisation, Zeitmanagement, Durchhaltevermögen und den Umgang mit Stress. In den Präsentationen reflektierten sie zudem ihre persönliche Entwicklung.

Grosse Bandbreite an Projekten

Die Vielfalt der entstandenen Arbeiten war beeindruckend. Im technischen und handwerklichen Bereich wurden unter anderem Fahrzeuge und Fahrzeugteile neu aufgebaut, restauriert oder angepasst. Dazu gehörten ein Neubau des «Brügiwagen», Leiterwagen und Mofa-Anhänger, ein Chassis eines Einachsers, Motorrad-Teilanpassungen, ein Dirtbike, eine Bikerampe, sowie ein getunter Bobbycar. Auch Konstruktionen wie ein E-Racing-Stuhl, eine Feuerschale mit Grillring, ein Palettbett, ein Fussballtor oder ein Nachttischli zeugten von handwerklichem Geschick und viel Tüftlergeist.

Daneben entstanden zahlreiche kreative und gestalterische Arbeiten. Zu sehen waren Gemälde in Öl- und Acryltechnik, selbst genähte Kleidungsstücke und Taschen, eine selbst aufgebaute E-Gitarre sowie ein eigens produzierter Musikbeat. Inhaltlich setzten sich einige Schülerinnen und Schüler mit Themen wie Kochen, Reisen oder Überleben auseinander und gestalteten unter anderem Kochbücher, ein Survival-Handbuch oder eine Reisedokumentation. Auch Schmiedearbeiten wie ein selbst gefertigtes Messer und ein Schwert fanden grosse Beachtung.

Erfolgreiches Projekt mit nachhaltiger Wirkung

Nach den Präsentationen versammelten sich die Schülerinnen und Schüler mit sichtlichem Stolz auf dem Pausenplatz – umgeben von ihren fertigen Arbeiten. Die selbstständige Schülerarbeit hat sich an der Sekundarschule Lützelflüh seit der Einführung des SOL-Unterrichts bewährt und ist heute fest institutionalisiert.

Der Präsentationsmorgen zeigte eindrücklich, wie viel Engagement, Kreativität und Durchhaltevermögen in den Jugendlichen steckt und wie wertvoll eigenverantwortliches Lernen für den Übergang in die Berufswelt ist.

Anita Reinhard, Lehrperson Sekundarstufe 1



Raphael Krähenbühl mit der neu gebauten Ladefläche des Schilters



Fabian Braun mit seinem restaurierten Einachser



Lovis Meier mit restauriertem Mofa-Anhänger in passendem Look zum Mofa

Touristisches Angebot vor der Haustür

Die über 40 Vereine in Lützelflüh

Die Schweiz als Vereinsland
Die Vielfalt der Vereine in der Schweiz ist gross und spiegelt das heterogene Interesse und Bedürfnisse der Bevölkerung wider.
In der Schweiz gibt es gemäss Schätzung 100'000 Vereine. Die meisten davon sind Sportvereine, gefolgt von Freizeit- und Kulturvereinen. Von sportlich und kulturellen Vereinen bis hin zu sozialen und politischen Organisationen gibt es für jeden Geschmack etwas.
Rund zwei Drittel der Bevölkerung ab 15 Jahren ist aktiv in einem Verein oder einer gemeinnützigen Organisation.

Allein in Lützelflüh gibt es über 40 Vereine
Gemeinsamkeiten pflegen, aktiv sein und trainieren steht im Mittelpunkt. Diese Vielfalt ist ein wesentlicher Bestandteil der Gesellschaft und trägt zur Stärkung des Gemeinschaftssinns und zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts bei. In der Gemeinde sind Vereine die «Software» und sie sind das Rückgrat einer funktionierenden Gemeinschaft.

Vereine in Lützelflüh auf einen Blick

ARTNOIR

Brandis Juniors
Brass Band Lützelflüh-Goldbach
Brass Band Posaunenchor Lützelflüh-Grünenmatt

Damenturnverein Lützelflüh-Goldbach
Dartclub Emme Lützelflüh

Emmental Fisch

Füürliber Verein Lützelflüh

Gemeinnütziger Frauenverein Lützelflüh-Goldbach
Gemeinnütziger Verein Dorfläbe Grünenmatt
Gemischter Chor Grünenmatt
Gewerbeverein Lützelflüh
Gotthelf-Chörli Lützelflüh
Greenvalley-Dancers

HDG Säubstlöifer
Heimverein Pfadi LUBRA
Hornussergesellschaft Grünenmatt-Brandis
Hornussergesellschaft Thalgraben

iSTEP

Kleintierfreunde Brandis

Landfrauenverein Lützelflüh und Umgebung
Little Rebel

Männerriege Lützelflüh
Musikgesellschaft Grünenmatt

Open-Air-Kino Lützelflüh

Pistolenschützen Lützelflüh

Samariterverein Grünenmatt
Samariterverein Lützelflüh-Goldbach
Schützengesellschaft Ranflüh
Senioren-Turner Hasle-Rüegsau/Lützelflüh
Skiclub Grünenmatt
Sportschützen Lützelflüh

Thalgrabenchörli
Theater Lützelflüh
Turnverein Lützelflüh Athletics

Unihockey-Club Grünenmatt-Sumiswald

Verein Gotthelf-Stube Lützelflüh
Verein Kulturbrücke Velike Lašče-Lützelflüh
Verein Kulturmühle Lützelflüh
Volleyballclub Lützelflüh

Interview mit dem Samariterverein

In der Winterausgabe 2025 haben wir einen Blick hinter die Kulissen geworfen und den Theaterverein Lützelflüh näher vorgestellt. Auch in dieser Ausgabe möchten wir einen tieferen Einblick in einen der Vereine geben.

Was machen eigentlich die Samariterinnen und Samariter?
Wir sind ausgebildet in Erster Hilfe auf der Stufe der Laienhelfer und gewährleisten so die medizinische erste Notfallversorgung bis die Profis übernehmen. Wir verteilen nicht nur «Pflästerli», was viele immer noch glauben. Um Sanitätsdienst leisten zu können, müssen wir schon einiges draufhaben sowie einige Kurse besuchen und regelmässig an Übungen teilnehmen. Grosse Wunden zu versorgen, Brüche zu erkennen und diese zu schienen, gehören genauso zu unseren Aufgaben wie der Umgang mit Hilfsmitteln, Blutdruck messen, richtig lagern, entscheiden, ob es die Ambulanz benötigt oder nicht und vieles mehr.

Was sind die Vorteile im Samariterverein mitzuwirken?
In einem Samariterverein zu sein bringt den grossen Vorteil, zu wissen, was bei einem medizinischen Notfall zu tun ist. Es gibt einem Sicherheit, dass man helfen kann, wenn andere in Not sind. Die Dankbarkeit der Betroffenen ist gross. Und wer möchte nicht selber, wenn er in Not ist, Hilfe erhalten?

Was sind die weiteren Vorteile?
Das Schöne am Vereinsleben ist natürlich auch die Zusammengehörigkeit, die Arbeit im Team und das gemeinsame Lernen. Die Zusammenarbeit mit anderen Samaritervereinen, und teils auch dem Rettungsdienst, sind ebenso spannende Argumente, um Samariterin oder Samariter zu werden.

Kannst du erklären, was ihr genau macht?
Wir bilden die Bevölkerung in Laienhilfe aus, in Theorie und Praxis mittels Fallbeispielen. Dazu gehören:
- Nothilfekurse
- BLS-AED = Herz-Lungenwiederbelebung, Umgang mit dem AED-Gerät (Defibrillator)
- Notfälle bei Kleinkindern
- IVR2 (früher Samariterkurs)
- Unfälle beim Sport usw.

Wir leisten Sanitätsdienst an verschiedenen Veranstaltungen. Der Samariterverein Lützelflüh führt das Blutspenden durch und der Samariterverein Grünenmatt organisiert jeweils im Oktober einen Suppentag.

Ab wann kann man Samariterin oder Samariter werden?
Samariterin oder Samariter kann jeder werden. Ab 8 Jahren kannst du den Samaritern Jugend beitreten und ab 16 Jahren einem Verein in deiner Umgebung.

Wie gehe ich vor wenn ich mich für den Samariterverein interessiere?
Wer sich einmal an einer Übung selbst ein Bild unserer Vereine Grünenmatt oder Lützelflüh-Goldbach machen möchte, ist herzlich eingeladen. Die Jahresprogramme sind auf den jeweiligen Homepages aufgeschaltet: samariterverein-grünenmatt.ch oder samlugo.ch

Interview mit Daniela Bühlmann, Präsidentin Samariterverein Grünenmatt geführt von Murielle Blaser, Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh





Rückblick

Lützufiir 2026

Die Tourismus- und Kulturkommission der Gemeinde Lützelflüh lud am 27. März 2026 zur diesjährigen «Lützufiir» in die Mehrzweckhalle Grünenmatt ein. In einem feierlichen Rahmen wurden Persönlichkeiten und Gruppen ausgezeichnet, die sich im vergangenen Jahr durch herausragende Leistungen und grosses Engagement hervorgehoben haben. Gewürdigt wurden jeweils Verdienste aus den Bereichen Sport, Gewerbe, Kultur und Freiwilligenarbeit. Gleichzeitig fand das Vereins-Apéro statt. Viele der über 40 Vereine von Lützelflüh sandten Delegationen nach Grünenmatt.

Stefanie Gsell, Gemeinderätin und Präsidentin der Tourismus- und Kulturkommission begrüsste das zahlreiche Publikum mit einem Spruch von Bertold Brecht: «Wer kämpft, kann verlieren; wer nicht kämpft, hat schon verloren.». Dieses Motto stand hinter all den Ehrungen dieses Abends und zeigte das grosse Engagement und den starken Willen der Geehrten, etwas Grosses zu erreichen.

Egal ob beim Sport mit Unihockey oder Hornussen, beim Gewerbe mit grossen Leistungen von Lernenden oder bei der Freiwilligenarbeit in der Kulturmühle oder bei der Feuerwehr; immer braucht es Menschen, die bereit sind, Ausserordentliches zu leisten.

Gleichzeitig zeigte sich aber auch wie wichtig das jeweilige Umfeld ist. Es gibt keine grossen Leistungen, ohne dass im Alltag Menschen da sind, die unterstützend zur Seite stehen. Egal ob das Trainerinnen und Trainer sind, die animieren, Eltern, die Fahrdienst leisten und auch mal beim Packen helfen oder Arbeitgeber und Kollegen, die kulant und verständnisvoll sind, wenn der Terminplan wieder einmal voll ist. Immer braucht es ein ganzes Team, um grosses zu erreichen. All diesen Menschen im Hintergrund soll unsere Anerkennung und unser Dank gehören.



Für die musikalische Umrahmung des Abends hatte die Musikschule Sumiswald extra ein Bläser-Ensemble aus sieben jungen Musikerinnen und Musiker aus Lützelflüh und der Umgebung zusammengestellt. Diese zeigten auf der Bühne unter der Leitung ihres Musiklehrers Janick Zappa ihr ganzes Können. Die «Lützufiir» war dadurch auch dieses Jahr wieder eine Plattform, an der sich junge Musizierende einem grösseren Publikum präsentieren durften.





In der abschliessenden, kurzen Rede des Gemeindepräsidenten, Kurt Baumann, brachte dieser seine Freude über das vielseitige Engagement in der Gemeinde Lützelflüh zum Ausdruck.



Beim anschliessenden reichhaltigen Apéro der Metzgerei Gygax, liessen die Besucher den Abend mit vielen guten Begegnungen und anregenden Gesprächen ausklingen.

Wir danken allen beteiligten Helferinnen und Helfern für ihr Beitragen zum guten Gelingen dieses Anlasses.

Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh

Geehrte Personen

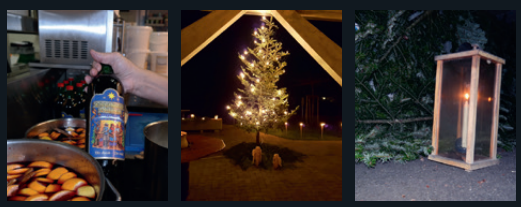
Fabienne Arm	Liga Cupsieger Kleinfeld 2025
Simea Beck	Liga Cupsieger Kleinfeld 2025
Madeleine Reist	Liga Cupsieger Kleinfeld 2025
Stefanie Lüthi	Liga Cupsieger Kleinfeld 2025
Daniel Stalder	3. Rang Schweizermeisterschaft Tractor Pulling in der Kategorie Farmstock 6.5t
Nils Schäkel	Podestplätze bei diversen Läufen
Colin Eggimann	1. Rang Hochsprung und 3. Rang Kugelstoss 4 kg bei den Berner Meisterschaften Nachwuchs U16 Männer
Cristina Morgenthaler	1. Rang Kugelstossen 2.5 kg bei den Berner Meisterschaften Nachwuchs U12 Frauen
Lucy Hirsbrunner	Podestplätze bei diversen Läufen
Kaja Peter	2. Rang SMV Langenthal, 3. Rang SVM Bern und 3. Rang BLV mit dem U12 Girls Team vom TV Lützelflüh Athletics
Valentina Mosimann	2. Rang SMV Langenthal, 3. Rang SVM Bern und 3. Rang BLV mit dem U12 Girls Team vom TV Lützelflüh Athletics
Ziva Lehmann	2. Rang SMV Langenthal, 3. Rang SVM Bern und 3. Rang BLV mit dem U12 Girls Team vom TV Lützelflüh Athletics
Lina Rüfenacht	2. Rang SMV Langenthal, 3. Rang SVM Bern und 3. Rang BLV mit dem U12 Girls Team vom TV Lützelflüh Athletics
Sophie Hug	2. Rang SMV Langenthal, 3. Rang SVM Bern und 3. Rang BLV mit dem U12 Girls Team vom TV Lützelflüh Athletics
Elea Hausammann	2. Rang SMV Langenthal, 3. Rang SVM Bern und 3. Rang BLV mit dem U12 Girls Team vom TV Lützelflüh Athletics
Florian Hofer	1. Rang in der 2. Stärkeklasse am interkantonalem Hornusserfest in Gümmenen
Katja Steffen	2. Platz SwissSkills Hotel Reception
Lana Mendolia	3. Rang ISP Modellwettbewerb 2024
Simona Schüpbach	1. Platz SwissSkills Bodenparkett
Jonas Michallik	2. Platz SwissSkills Bodenparkett
Kühni AG	Engagement in der Ausbildung von Berufsfachkräften in unserer Gemeinde
Monika Aeschlimann	25 Jahre Vorstands-Tätigkeit im Verein Kulturmühle
Samuel Moser	30 Jahre Vorstands-Tätigkeit im Verein Kulturmühle
Ueli Steffen	über 30 Jahre Vorstands-Tätigkeit im Verein Kulturmühle



Thomas Dietler	langjähriges Engagement für den UHC Grünenmatt-Sumiswald
Katharina Schilt	langjähriges Engagement für den UHC Grünenmatt-Sumiswald
Michael Kirchhofer	30 Jahre Feuerwehrdienst
Marco Flückiger	30 Jahre Feuerwehrdienst
Heinz Riesen	Engagement in verschiedenen Funktionen

VORANZEIGE
15. OPENAIR FONDUE

FREITAG, 27. NOVEMBER 2026



VON 18.00 - 21.00 UHR BEIM
SCHWIMMBAD LÜTZELFLÜH

Wir bitten die Bevölkerung, sich diesen Termin vorzumerken und freuen uns schon heute auf Ihren Besuch.

Die Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh

Fête de la Musique

Sonntag, 21. Juni 2026
10.30 bis ca. 14.30 Uhr bei der Badi Lützelflüh

Die Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh lädt Sie gerne zu diesem Fest ein.



BUNDESFEIER

bei der Kulturmühle Lützelflüh

- **Festbetrieb mit Risotto**
- **Traditionelles Zwirbele und Äntelirennen**
- **Konzert der Musikgesellschaft Grünenmatt**
- **Festrede**
- **Kinder-Fackelumzug**

SAVE THE DATE
FREITAG 31. JULI AB 18 UHR

Bitte beachten Sie, dass die Mühlegasse für die Bundesfeier gesperrt wird.
Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh



Wymann Haushaltgeräte

3432 Lützelflüh

Tel. 034 461 33 49

wymann-haushaltgeräte.ch

Wir verkaufen nicht nur,
Wir reparieren auch !!!
Von AEG – V-Zug

Alle Waschmaschinen, Trockner, Geschirrspüler, Backofen, Steamer, Stand- und Einbauherde, Kühl- und Gefrierschränke, Gefriertruhen, Bügelmaschinen, Dunstabzugshauben

Auch ältere Geräte können repariert werden, sofern Ersatzteile noch erhältlich sind.

Kulturmühle Lützelflüh



Mitgliedschaft im Verein Kulturmühle – für eine gelebte Kultur

Die Mitglieder des Vereins Kulturmühle sind das Rückgrat des Vereins. Dank dem Mitgliederbeitrag kann ein vielseitiges und spannendes Programm angeboten werden.
Haben Sie Interesse, den Verein Kulturmühle und somit die Kultur im Emmental zu unterstützen? Wir freuen uns über jedes Neumitglied. Sie profitieren von einer Ermässigung von CHF 5.– für jeden der kostenpflichtigen Anlässe des Vereins. Als Mitglied haben Sie keine weiteren Verpflichtungen. (Einzelmitglied CHF 30.–, Paarmitglied CHF 50.–, Firmenmitglied CHF 100.–)

Die Räume der Kulturmühle können gemietet werden!



Im Mühlengebäude stehen heimelige Räume für eine vielfältige Nutzung zur Verfügung.
Der **Mühleraum** eignet sich bestens für Feste, Apéros und Firmenanlässe (Bankette bis 100 Personen).
Die **Unterkunft** bietet max. 32 Personen Platz (z.B. für Schullager, Familientreffen).
Dachraum bis 40 Personen. **Mühlestübli** bis 30 Personen.
Müllerstube bis 12 Personen.

Vorschau nächstes Konzert

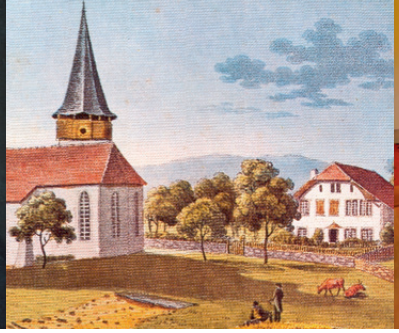
Freitag, 11. September, 20.15 Uhr
CHICKS AND ROOSTERS
Rock, Blues, Country



Tickets können auf der Homepage oder telefonisch reserviert werden.
Haben Sie Fragen, Ideen, Veranstaltungs- und Konzertwünsche, Anregungen? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie bald in der Kulturmühle anzutreffen.

Kulturmühle Lützelflüh
Monika Gfeller
Mühlegasse 29, 3432 Lützelflüh
Tel. 034 461 36 23, info@kulturmuehle.ch

Heizung
Sanitär
Spenglerei • Solar
MS MAX SCHÜPBACH AG
3432 Lützelflüh • Tel. 034 460 13 13 • www.maxschuepbachag.ch
WIR SUCHEN DICH!
Heizungs- und oder Sanitärinstallateur/in



Ein Künstler zu Gast bei Gotthelf

Friedrich «Fritz» Walthard

(1818 – 1870)



Selbstbildnis um 1860

Das Pfarrhaus Lützelflüh ist zur Zeit Gotthelfs ein Zentrum der Begegnung vieler Menschen: Verwandte, Pfarrkollegen, Pädagogen, Politiker, Verleger und Künstler. Die eindrücklichen Besucherverzeichnisse, die das Ehepaar Bitzius führt, geben über die Herkunft und Anzahl der Gäste Auskunft. Wir widmen unsere Doppelseite einem besonderen Besucher bei Gotthelf, dem Zeichner und Maler Fritz Walthard. Er ist mehrmals als Gast erwähnt und verbringt auch längere Zeit im Pfarrhaus. Walthard, ein hochbegabter Mensch, tauscht die Freiheit des Künstlerlebens mit der Irrenanstalt und schafft dort Bleibendes, das jetzt im Gotthelf Zentrum zu sehen ist.

Der schwierige Weg zum Künstler

Die Walthards, als Küfer aus dem Seeland in die Stadt Bern eingewandert, erwerben das Burgerrecht und werden Mitglieder der Zunft zu Zimmerleuten. Nachfahren wechseln vom ursprünglichen Handwerk zu akademischen oder anderen Berufen. Der Vater von Fritz Walthard ist Wirt, Weinhändler und Adjutant des städtischen Brandcorps. Er verfällt zum Leidwesen der Familie dem Alkohol. Nach seinem frühen Tod kommt Fritz ins Waisenhaus und wird betreut von einem durch die Zunft bestimmten Vormund. Nach erfolgreich bestandener Maturität beginnt der begabte Junge das Studium der Theologie. Die alten Sprachen bereiten ihm keine Freude, schon als Kind hat er immer gezeichnet, eine Leidenschaft, die er auch als Student weiterpflegt. Mit Bewilligung der Zunft wechselt er zum Studium der Rechte. Aber auch in dieser Disziplin scheitert er, der Drang zur Kunstausbildung wird immer stärker. Endlich lenken die Zunftverantwortlichen ein. Fritz schnuppert beim bekannten Berner Porträtisten Friedrich Dietler und erhält ein Stipendium für die Kunstausbildung in Paris. Unterstützt wird er zudem von Verwandten und Freunden.

Lehr- und Wanderjahre

In Paris absolviert Walthard die Grundausbildung als Zeichner und erlernt die Technik der Ölmalerei. Der Aufenthalt dauert vier Jahre. Nach dieser intensiven Ausbildungszeit bei renommierten Lehrmeistern als Genre- und Porträtmaler muss sich der junge Künstler jetzt um Aufträge bemühen. Er verzichtet auf einen festen Wohnsitz mit Atelier und beginnt ein Wanderleben, das den Ruhelosen zunächst nach Deutschland, in die Kunstmetropole München führt, dann bereist er die Schweiz. Als wandernder Porträtmaler verdient er seinen Lebensunterhalt. Er kommt nach Burgdorf, wo er mit Unterbrüchen mehrere Monate lebt und Aufträge ausführt.

Walthard im Emmental

Mit Burgdorf verbindet ihn die Freundschaft zu den Gebrüdern Schnell. Eine besondere Beziehung pflegt er zur Familie des Stadtschreibers Johann Ludwig Schnell. Daraus ergeben sich Bekanntschaften mit wichtigen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, die zu seinen Auftraggebern werden. Schnell führt ihn zu Gotthelf. Nach der ersten Begegnung folgen weitere Besuche und längere Aufenthalte im Pfarrhaus. Er porträtiert Gotthelfs Frau, Henriette Bitzius-Zeender. Daraus entsteht ein Ölbild, das als Kopie im Gotthelf Zentrum präsentiert wird. Dank Vermittlung von Gotthelf kann er für dessen Verleger Julius Springer eine Neuauflage des Bauernspiegels illustrieren. Zwischen den Aufenthalten im Emmental bezieht Walthard erstmals in seiner Heimatstadt Bern an der Postgasse ein Atelier.



Henriette Bitzius-Zeender
Portrait in Öl, 1850
Kopie: Verein Gotthelf-Stube

Die Lebenskrise

Walthard beherrscht viele Disziplinen. Er ist Zeichner, Illustrator, Porträtist, Genre- Historien- Militär- und Landschaftsmaler. Allerdings sind nicht mehr alle dieser Fertigkeiten gefragt. Die Daguerreotypie und Fotografie ersetzen die Porträtkunst, neue Kopierverfahren werden entwickelt. In Bern kann Walthard nicht Fuss fassen, die alten Freunde sind gestorben und die Zunft kann ihn nur bedingt unterstützen. Wie sein Vater flüchtet Fritz in den Alkohol. Er verliert durch Nachlässigkeit Aufträge und verfällt in tiefe Depressionen. Er erkrankt physisch und psychisch ernsthaft und wird durch die Zunft in die Irrenanstalt Waldau eingewiesen. Der Waldaudirektor Dr. Rudolf Schärer,






ein Jugendfreund und Zunftgenosse Walthards, nimmt den Schwerkranken in Obhut. Ein Glücksfall: Nach einem mehrmonatigen Heilungsprozess wird Fritz entlassen. Die Freiheit ist von kurzer Dauer, der Rückfall umso heftiger. Nun begibt sich Walthard freiwillig in die psychiatrische Anstalt.

«Die Freiheit hat für mich keinen Werth, da ich sie nicht zu benützen verstehe und sie mir bloss Gelegenheit zu Missbrauch bietet. Ich will mein Dasein [...] menschenwürdig und mit dem Bewusstsein, vor meinem Ende noch etwas Erspriessliches leisten zu können. Dazu habe ich nicht eigene Kräfte genug, sondern fühle die Nothwendigkeit, dass jemand mit Knutte hinter mir stehe, der die Zügel stramm hält».



Fritz Walthard in der Waldau

Dem verständnisvollen Arzt und Freund Dr. Schärer gelingt es, Walthards Fähigkeiten neu zu beleben. Im geschützten Raum der Waldau entstehen im letzten Lebensjahrzehnt viele Gemälde, unzählige Zeichnungen und Bildbände, insbesondere zu Gotthelfs Werken. Walthard illustriert auch ein Lehrbuch für Schwinger, das Dr. Schärer als Liebhaber des Schwingsports verfasst hat. Modell stehen dem Künstler der mehrfache Schwingerkönig Hans Ueli Beer, Trub und weitere «Böse».
Gegen Ende des siebten Lebensjahrzehnts verschlechtert sich die Gesundheit Walthards zusehends. Dazu kommen Depressionen und ein Suizidversuch. Anfangs 1870 malt er noch ein berührendes Aquarell mit einem Motiv aus dem Bauernspiegel: «Mias, am Grab des Vaters». Im Hintergrund steht das Holzkreuz mit der Inschrift: Fritz Walthard 1870. Einige Monate später stirbt er im Alter von 52 Jahren.

Demnächst im Gotthelf Zentrum

Sa, 6. Juni 2026 **14.00 Uhr**	**Öffentliche Führung** «Mit Gotthelf unterwegs» Heinrich Schütz
Sa, 4. Juli 2026 **14.00 Uhr**	**Öffentliche Führung** «Sommerfreuden und Sommernöte in Gotthelfs Werken» Marianne Flückiger
Sa, 1. August 2026 **14.00 Uhr**	**Öffentliche Führung** «Gotthelfs Rede zum Nationalfeiertag» Heinrich Schütz

Der Folioband, ein Glücksfall
Friedrich Bürki, Notar, Bankier und Kunstsammler besucht den Künstler in der Waldau. Er ist begeistert von den Zeichnungen zu Gotthelfs Werk und bestellt Szenen aus den Romanen «Uli, der Knecht» und «Uli, der Pächter».

Walthard stellt in einem Brief fest: *«Herr Bürki hat denn auch für meine Blätter zwei manifique Ledereinbände machen lassen und hat im Sinn, wie er mir sagte, sie nach dem Tod der Stadtbibliothek zu schenken».*



Handgehefteter Ganzledereinband
Cliché-Prägung in Gold
88 Federzeichnungen,
aufgezogen auf handgeschöpfte
Fabriano-Büttenbogen

Zu dieser Schenkung kommt es nicht. Nach Bürkis Tod werden die einzelnen Objekte der Kunstsammlung versteigert. Einer der wertvollen Foliobände, ein Unikat mit 88 Originalzeichnungen gelangt auf verschlungenen Wegen zu Ursula und Oscar Kambly, die das besondere Exponat dem Gotthelf Zentrum geschenkt haben. Ab Mitte Juni können die eindrücklichen Zeichnungen und Texte der beiden Uli-Romane auf Tablets im Museum besichtigt werden.

Heinrich Schütz



Tablet mit den Zeichnungen und Texten, original und transkribiert.

Quellen:
Burgdorfer Jahrbuch, 1966
Gotthelfs Gäste, Alfred Reber und Hans Riedhauser

Gotthelf
zentrum emmental lützelflüh

Kirchgemeindeversammlung

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung
Mittwoch, 3. Juni 2026, 19.30 Uhr, Pfrundscheune Lützelflüh

Traktanden
1. Genehmigung der Jahresrechnung 2025, Beschluss
2. Abrechnung Verpflichtungskredit Sanierung Abwasseranlage kirchliche Liegenschaften Pfrundscheune und Kirche, Kenntnisnahme
3. Nachkredit zur laufenden Jahresrechnung 2026: Installation Projektion und Audio im Kirchgemeindehaus Grünenmatt; Beschluss
4. Verpflichtungskredit zur laufenden Jahresrechnung 2026: Reparatur kleine Glocke Kirche Lützelflüh, Beschluss
5. Informationen aus dem Kirchgemeinderat
6. Verschiedenes

Die Kirchengutsrechnung der Kirchgemeinde Lützelflüh liegt ab 4. Mai 2026 in der Gemeindeschreiberei Lützelflüh zur Einsichtnahme auf und ist ebenfalls unter kirchgemeindeluetzelflueh.ch aufgeschaltet. Teile davon erscheinen ebenfalls in der Mai Ausgabe von Lützelflüh aktuell.
Alle Stimmberechtigten der reformierten Kirchgemeinde Lützelflüh sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.
Der Kirchgemeinderat

Anträge
1. Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2025 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 28'751.53 zu genehmigen.
2. Kenntnisnahme, ohne Beschluss.
3. Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, den Nachkredit von CHF 10'000.– der laufenden Jahresrechnung 2026 für die Installation Projektion und Audio KGH Grünenmatt zu genehmigen.
4. Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, den Verpflichtungskredit von CHF 30'000.– der laufenden Jahresrechnung 2026 für die Reparatur der kleinen Glocke Kirche Lützelflüh zu genehmigen.

Traktandum 1, Jahresrechnung 2025

Allgemeines
Die Jahresrechnung 2025 der Reformierten Kirchgemeinde Lützelflüh wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2 des Kantons Bern erstellt. Zum Einsatz gelangte das EDV System der Firma NRM AG. Finanzverwalterin ist Andrea Jost.

Erfolgsrechnung
Die Jahresrechnung 2025 schliesst bei einem Aufwand von CHF 754'980.35 und einem Ertrag von CHF 783'731.88 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 28'751.53 ab.
Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 5'420.–. Die Rechnung schliesst somit gegenüber dem Budget mit einer Besserstellung von CHF 34'171.53 ab.

Die Besserstellung ist auf verschiedene Einnahmen zurückzuführen:
- Mehr Steuereinnahmen natürliche Personen von CHF 14'589.–.
- Anteil der Bundessteuern um CHF 7'835.80 höher als budgetiert.
- Verkauf von drei Aktien des Wärmeverbundes Grünenmatt AG sowie Zahlung der Swisscom aufgrund eines Dienstbarkeitsvertrages Mehreinnahmen von CHF 4'357.70.

Investitionsrechnung

Für das Jahr 2025 wurde ein Investitionskredit von CHF 41'600.– genehmigt. Dies aufgrund der Sanierung der Abwasserleitungen im Bereich Pfrundscheune- Kirche (Rainbergliweg). Die Investitionen fielen deutlich tiefer aus, da die Arbeiten nicht so aufwendig waren, wie im Vorfeld angenommen. Die Investitionsrechnung beläuft sich auf CHF 16'464.10.

Bilanz

Aktiven – Finanzvermögen
Das Finanzvermögen hat im Jahr 2025 um CHF 78'370.05 zugenommen, davon die flüssigen Mittel um CHF 89'481.90.
Die Forderungen haben um CHF 11'111.85 abgenommen, dies aufgrund von weniger Steuerforderungen.

Verwaltungsvermögen
Das Verwaltungsvermögen hat um CHF 69'366.30 abgenommmen und im Gegenzug aufgrund der Neuinvestition um CHF 16'464.10 zugenommen. Der Wasserbau, die Hochbauten und Mobilien haben um CHF 9'866.30 abgenommen und das bestehende Verwaltungsvermögen beim Übergang auf HRM2 beträgt Ende Jahr CHF 297'500.–.

Passiven – Fremdkapital
Das Fremdkapital hat um CHF 3'283.68 abgenommen, dabei handelt es sich um die laufenden Verbindlichkeiten mit einer Abnahme von CHF 5'715.60 und der Zunahme bei den Verbindlichkeiten der Fonds um CHF 2'431.92.

Eigenkapital
Das gesamte Eigenkapital beträgt CHF 767'458.57. Es hat um CHF 28'751.53 zugenommen.

Bilanzüberschuss
Der Bilanzüberschuss beträgt per 31. Dezember 2025 CHF 696'430.39.

Nachkredite
Die Nachkredite in der Höhe von insgesamt CHF 86'785.– liegen vollständig in der Zuständigkeit des Kirchgemeinderates, der sie am 22. April 2026 bewilligt hat.

Traktandum 3

Nachkredit zur laufenden Jahresrechnung 2026: Installation Projektion und Audio im Kirchgemeindehaus Grünenmatt; Beschluss

Im Budget 2026 sind für die Installation von Beamer und Leinwand in der Kirche Lützelflüh sowie im Predigtsaal des Kirchgemeindehauses Grünenmatt CHF 35'000.– vorgesehen. Die inzwischen eingegangenen Offerten zeigen jedoch, dass die budgetierten Mittel für die Projektion und die Audioanlage in Grünenmatt nicht ausreichen. Für die Umsetzung ist daher ein zusätzlicher Kredit von CHF 10'000.– erforderlich. Da das Total der Installationen die finanzielle Entscheidungskompetenz des Kirchgemeinderates übersteigt, wird der Nachkredit gemäss Art. 181 OGR vor der Verpflichtung gegenüber Dritten eingeholt. Der Kirchgemeinderat ist überzeugt, dass die Investition in zeitgemässe Projektions- und Audiotechnik sowohl für die Kirche Lützelflüh als auch für das Kirchgemeindehaus Grünenmatt einen nachhaltigen Mehrwert darstellt.

Traktandum 4

Verpflichtungskredit zur laufenden Jahresrechnung 2026: Reparatur kleine Glocke Kirche Lützelflüh, Beschluss

Im Rahmen eines Serviceeinsatzes stellte der Monteur der Firma muribaer einen Schaden an der kleinsten Glocke der Kirche Lützelflüh fest. Der Sachverständige Oliver Baer begutachtete den Schaden anschliessend ebenfalls vor Ort. Dabei zeigte sich, dass ein Teil der Aufhängung der kleinsten Glocke gebrochen ist. Aus Sicherheitsgründen wurde die Steuerung des Geläuts so angepasst, dass diese Glocke bis auf Weiteres nicht mehr erklingt.

Die Reparatur erweist sich als komplex und kostenintensiv. Für die Variante des Schweissens der gebrochenen Aufhängung müsste die Glocke mit einem Pneukran aus dem Kirchturm gehoben werden. Zudem müssten Steine aus der Mauer entfernt werden, damit die Glocke durch die Schallöffnung passt.

Die «kostengünstigere» Lösung besteht darin, eine Replika der Glockenkrone giessen zu lassen und diese direkt im Turm zu montieren. Gemäss Einschätzung der Sachverständigen ist diese zweite Variante realisierbar.

Damit die Arbeiten noch in diesem Jahr ausgeführt werden können und wieder das volle Glockengeläut erklingen kann, beantragt der Kirchgemeinderat der Versammlung einen Verpflichtungskredit von CHF 30'000.– zu genehmigen.

Besuche bei Jubilarinnen und Jubilaren

Per Januar 2026 wurden die Besuche zu Geburtstags- und Ehejubiläen reorganisiert.

Geburtstagsjubilarinnen und -jubilaren werden künftig erst ab dem 90. Geburtstag besucht. Personen, die ihren 85. Geburtstag feiern, erhalten weiterhin eine Gratulation auf der Gemeindeseite der «reformiert», jedoch keinen persönlichen Besuch mehr.

Ab dem 90. Geburtstag sowie bei allen Ehejubiläen erfolgt neben dem Besuch auch eine Publikation in «reformiert», sofern bei der Einwohnergemeinde nicht der Verzicht für die Publikation eingereicht worden ist.

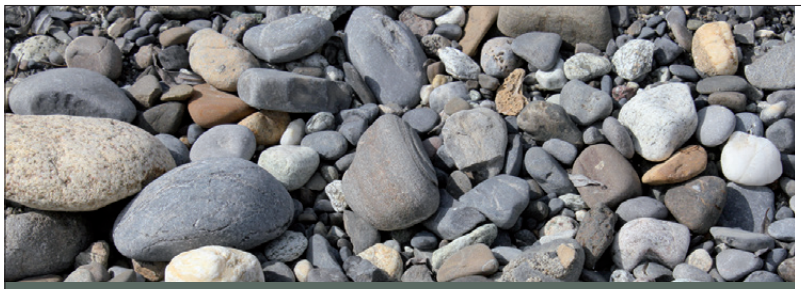
Die Praxis bei Ehejubiläen bleibt ansonsten unverändert bestehen.

Die Besuche werden wie bisher von einem Team Freiwilliger, den Pfarrpersonen sowie Mitgliedern des Kirchgemeinderates übernommen.

Termine Anlässe Agenda 2026

So, 7. Juni, 9.30 Uhr	Brückengottesdienst Brandis
Sa, 13. Juni, 12 Uhr	Zäme Zimis, MZA Grünenmatt
So, 21. Juni, 10 Uhr	Bergpredigt beim Schulhaus Egg
So, 16. August, 10 Uhr	Bergpredigt Ramisberg
So, 6. September, 10 Uhr	Bergpredigt Oberried
Sa, 24. Oktober, tagsüber	Zäme Zimis PLUS, MZA Grünenmatt
So, 15. November, 9.30 Uhr	KGV im Anschluss an Gottesdienst, KGH Grünenmatt

Andreas Schütz, Sekretär Kirchgemeinde Lützelflüh



Kies aus der Region.

WALDHAUS KIES AG
Gumpersmühle
3452 Grünenmatt

Rundmaterial	Wandkies unsortiert Wandkies 0–100 mm Bollensteine 60–250 mm
Kies gebrochen	0–25 mm und 0–45 mm
Verkauf Kiesgrube	Tel. +41 31 939 31 04 Tel. +41 79 652 85 68
	www.waldhauskiesag.ch

le GARAGE

Garage Jürg Kohler AG
Alpenstrasse 30A
3432 Lützelflüh
034 460 44 44
www.garage-jj-kohler.ch

WOHNMOBILVERMIETUNG
www.garage-jj-kohler.ch

Wohnmobilvermietung

Verkauf, Service und Reparaturen aller Automarken, Campingfahrzeugen und Fahrzeuganhänger



Gemeinsam Zeit verbringen

Dändlikerhaus **Alters- und Pflegeheim** 3439 Ranflüh

familiär
kompetent
freundlich

Geburtstage Juli – September 2026

95. Geburtstag

25. August	**Sommer Lydia,** Alters- und Pflegeheim Hasle-Rüegsau, Gerbestrasse 3, 3415 Rüegsauschachen

90. Geburtstag

24. Juli	**Wymann Hans,** Simon-Gfellerstrasse 5, 3432 Lützelflüh
13. August	**Grossenbacher Rosa,** Gewerbestrasse 10, 3432 Lützelflüh
20. August	**Schulze Erika,** Parkettstrasse 22, 3432 Lützelflüh
25. August	**Wymann Gertrud,** Brandishub 648, 3432 Lützelflüh
1. September	**Witschi Johann,** Ellenberg 669, 3432 Lützelflüh

85. Geburtstag

4. Juli	**Bärtschi Hans Rudolf,** Zentrum Schlossmatt, Einschlagweg 38, 3400 Burgdorf
6. August	**Stalder Hans,** Lützelflühstrasse 95, 3415 Rüegsauschachen
18. August	**Niederhauser Friedrich,** Bifangweg 5, 3432 Lützelflüh
28. September	**Flückiger Bertha,** Wolfstiege 765a, 3435 Ramsei
30. September	**Schütz Beatrice,** Rainbergliweg 2, 3432 Lützelflüh

Hochzeitsjubiläen Juli – September 2026

60 Jahre – Diamantene Hochzeit

22. Juli	**Ryser Irene und Hans-Peter,** Trachselwaldstrasse 66, 3452 Grünenmatt

50 Jahre – Goldene Hochzeit

6. August	**Eichenberger Marianne und Werner,** Neufeldstrasse 31, 3415 Rüegsauschachen

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren schon heute zu den bevorstehenden Jubiläen und wünschen einen wunderschönen Tag.

Geburten Januar – März 2026

1. Januar	**Scheidegger Dario**	Scheidegger Verena und Michael	Dorf 32, 3456 Trachselwald
12. Januar	**Lüthi Lenny**	Fankhauser Nina und Lüthi Sascha	Wannenfluh 1102, 3435 Ramsei
30. Januar	**Bärtschi Fabio**	Bärtschi Manuela und Marcel	Hof 697, 3454 Sumiswald
24. Februar	**Scherer «Nola» Filippa Louve**	Scherer Jennifer	Waldhaus 35, 3432 Lützelflüh

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren den Eltern der Kinder recht herzlich.

Il gusto italiano

Ristorante - Pizzeria Emmenbrücke

Dorfstrasse 6 | 3432 Lützelflüh
034 461 16 24 | eb.ilgusto@gmx.ch

dorfmitti lützelflüh
gemütlich regional unverpackt

Dorfstrasse 9, 3432 Lützelflüh
034 535 53 30
www.dorfmittiluetzelflueh.ch

Dienstag – Freitag
08.30 – 18.00
Samstag
08.30 – 14.00

täglich «Zmörgele» / Mittagsmenü ab 11.30
am letzten Samstag im Monat Brunch - Buffet



Sie finden einige unserer Produkte in der Dorfmitti Lützelflüh GmbH
Gässli 6 | 3432 Lützelflüh | www.kentaur.ch



«Wir sorgen für warmes Wasser.
Du für die Melodie!»

Solar // Heizung // Sanitär // Werkleitung // Spenglerei

Ramseier AG Gebäudetechnik Grünenmatt
Telefon 034 431 22 22, info@ramtech.ch, www.ramtech.ch

RamseierAG

JUGEND WERK Lützelflüh

Frühlingsferien in der Region

Spiel, Spass und Kreativität

Auch dieses Jahr boten die Ferienaktivitäten in unserer Region wieder zahlreiche Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche, sich zu bewegen, kreativ zu sein und gemeinsam Zeit zu verbringen.
Für Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse standen 21 Angebote zur Auswahl. An dieser Stelle nochmals ein grosses Dankeschön an alle Vereine, Organisationen und Personen, die Angebote bereitgestellt und den Kindern so unvergessliche und abwechslungsreiche Ferien ermöglicht haben.

Die Kirchgemeinde Lützelflüh und das Jugendwerk führten gemeinsam zwei Tagesausflüge durch.
Für die Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse gab es einen Ausflug in den Beo Funpark. Mit dem Zug fuhren wir nach Laupen zu dem beliebten Indoor-Spielplatz. Dort standen Klettern, Rutschen und Austoben auf dem Programm. Spass und Bewegung waren garantiert und die Kinder konnten gemeinsam mit ihren Freunden unvergessliche Stunden erleben.
Für die älteren Kinder (4. – 6. Klasse) gab es einen Ausflug ins «Rolling Rock» in Aarau. Dies ist eine Indoor-Skate- und Trampolinanlage mit Boulder- und Kletterbereich sowie einem Unihockeyfeld. Auch hier reisten wir mit dem Zug und hatten tolle und spassige Momente.





In der ersten Ferienwoche standen zudem kreative Aktivitäten auf dem Programm: Über 35 Kinder nahmen am «Blumentöpfli bemalen» teil. Zunächst konnten sie ihr eigenes Töpfchen bemalen, dann einen Stecker aus Moosgummi basteln und schliesslich das Töpfchen mit Erde und Samen bepflanzen. Abgerundet wurde dieses Angebot mit einem leckeren Zvieri.
Beim «Filmabend mit Pizzaplausch» konnten die Kinder zwischen verschiedenen Filmen abstimmen und es wurden zwei Kinosäle eingerichtet. Nach dem ersten Teil der Filme konnten alle ihre eigene Pizza belegen, backen und essen. Danach wurden die Filme zu Ende geschaut. Am Ende wurde gemeinsam ein «15, 14» auf dem Parkplatz gespielt.
Um auch im nächsten Jahr wieder ein vielfältiges und spannendes Ferienprogramm anbieten zu können, sind wir auf die Unterstützung aus der Region angewiesen. Vereine, Organisationen und Gewerbebetriebe, die Freude daran haben, Kindern und Jugendlichen Einblicke in ihre Tätigkeit zu ermöglichen oder ein besonderes Erlebnis zu bieten, sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Ob sportlich, kreativ, handwerklich oder etwas ganz anderes. Jedes Angebot bereichert das Programm und schafft wertvolle Begegnungen. Interessierte dürfen sich gerne beim Jugendwerk melden.

Nadine Schmid, Kinder- und Jugendarbeit Lützelflüh

Schreinerei
Beat Herren
Thalgrabenstr. 142 3432 Lützelflüh
Tel. 034 461 20 17
schreinerei.herren@bluewin.ch
www.schreinerei-herren.jimdofree.com

Pachamama
Praxis für Naturheilkunde TEN
Individuell ganzheitliche Betreuung
Gesundheitsfördernde Behandlung
Prophylaktische Beratung
Reto Pfäffli – Stelzenweg 3 – 3432 Lützelflüh – 078 209 29 90
praxis@naturheilkunde-pachamama.ch – www.naturheilkunde-pachamama.ch



Blaser + Marti AG Lützelflüh

…wir sprechen Renault

Brandisstrasse 25 ● 3432 Lützelflüh ●Tel. 034 461 27 79 ● www.renault-blaser.ch



Jetzt kostenloser PK-Check, weil Überraschungen zum Geburtstag gehören, nicht in Ihr Alterskapital.

Für Unternehmen:
Kostenloser
Pensionskassen-Check
www.finalution.ch

unkonventionell
grafik- und webdesign

hofmattstrasse 37a
4950 huttwil
tel. +41 62 962 58 58
info@unkonventionell.ch

unkonventionell.ch

Hast du Lust und Zeit, Theater zu spielen?

theater Lützelflüh

Möchtest du eine Rolle in einem sympathischen Ensemble übernehmen?

Theater Lützelflüh sucht neue Spielende für die Produktion im Juli/August 2027.
Wir spielen «Lützelflüeh» von Hans Rudolf Hubler. Spielort der spannenden Freilicht-Aufführung ist beim geschichtsträchtigen Gotthelf Zentrum in Lützelflüh.

Interessiert?
Dann melde dich beim Produktionsteam.
Die Castings finden am 3. und 4. Juni 2026, 19.30 Uhr in der Aula beim Schulhaus Sekundarstufe 1 in Lützelflüh statt. Spielerfahrung ist keine Voraussetzung.
Wir freuen uns auf dich!

Die Anmeldung nimmt das Produktionsteam bis spätestens **Freitag, 29. Mai 2026** unter der Mailadresse entgegen: nicole.stalder16@hotmail.com
Auch allfällige Fragen dürfen Sie gerne an diese Mailadresse stellen.

Gemeinnütziger Frauenverein Lützelflüh-Goldbach

www.frauenverein-luetzelflueh-g.ch
Gemeinnütziger Frauenverein Lützelflüh-Goldbach

Brockenstube

Öffnungszeiten:

Donnerstag	13.30 – 16.30 Uhr
Freitag	13.30 – 16.30 Uhr
Samstag	9.00 – 11.30 Uhr

Auskunft:

D. Sommer	Tel. 079 613 33 16
H. Gerber	Tel. 034 461 35 60

Verkaufs- und Annahmedaten Juni – August 2026

	Donnerstag	Freitag	Samstag
Juni	4.6. 18.6.	5.6. 19.6.	6.6. 20.6.
Juli	2.7. 16.7. 30.7.	3.7. 17.7. 31.7.	4.7. 18.7.
August	13.8. 27.8.	14.8. 28.8.	15.8. 29.8.

Haben Sie zuhause Sachen, welche Sie nicht mehr brauchen und noch gut sind? Unsere Brockenstube freut sich über noch gut erhaltene brauchbare Sachen.

Flickatelier

In der Mehrzweckhalle Emmenschachen
Schachenweg 6, 3432 Lützelflüh

Öffnungszeiten:

Dienstag	13.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch	8.30 – 11.00 Uhr

Auskunft:

E. Mühlemann	Tel. 079 534 45 93
E. Brügger	Tel. 034 461 37 15

	Dienstag	Mittwoch
Juni	2.6. 30.6.	3.6.
Juli		1.7.

Kommt und bringt eure kaputten Kleider. Wir flicken sie gerne.
Wir nähen Knöpfe an, ersetzen Reissverschlüsse, stopfen Löcher, kürzen Hosen, verstärken Hosensäcke, flicken überbeanspruchte Kinderjeans und anderes mehr.
Scheut euch nicht, von unserer Dienstleistung Gebrauch zu machen.
Edith Mühlemann und die Flickerinnen freuen sich über jeden Besuch.

KITA SUMIS

TAG DER OFFENEN TÜR

"CHUM UND LUEG"

AB SOFORT FREIE KITAPLÄTZE

6. Juni 2026

10:00-14:00 Uhr
Länggässli 26,
3454 Sumiswald

Minimarkt

Geschenke fischen

Kinderschminken

Kaffee & Kuchen

Pommes

SPYCHERE! Wissen von hier sammeln

Plattform
Aktionen
Ausstellung

1. April
2026–2028



REGIONALMUSEUM CHUECHILHUS

Regionalmuseum Chüechilhus, Bärenplatz 1, 3550 Langnau i.E.

e-spycher.ch

Fürs Teamevent ins Haflinger Zentrum

Ein unvergessliches Erlebnis





Schöne Kutschenfahrt
Gutes Essen
Lustige Spiele
Für Gruppen bis 200 Personen

034 431 10 72 haflingerzentrum.ch

BIBLIOTHEK RÜEGSAU

Rüegsaustr. 30, 3415 Rüegsauschachen, Tel. 034 461 22 02, www.wirlesen.ch

Öffnungszeiten
(auch während den Schulferien)

Dienstag	17 – 20 Uhr
Mittwoch	13 – 16 Uhr
Donnerstag	9 – 11 Uhr
Freitag	17 – 20 Uhr
Samstag	13 – 16 Uhr

Neue App

Die Kundschaft der Bibliothek Rüegsau hat ab sofort die Möglichkeit, via Biblio-App auf ihr Kundenkonto zuzugreifen, Verlängerungen zu tätigen und sich über unser Medienangebot oder unsere Veranstaltungen zu informieren.

Lade sie jetzt herunter!

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Sommerferien

27. Juli – 9. August 2026
In dieser Zeit bleibt unsere Bibliothek geschlossen. Verlängerungen können über unseren Online-Katalog oder über die Biblio-App erfolgen.

Badibiblere

Vom 9. Mai bis zum 12. September 2026 richten wir in der Badi Lützelflüh unseren Bücherschrank ein.
Die Benutzung ist unkompliziert: Buch oder Zeitschrift nehmen, schmökern, zurücklegen.

Bücher-Flohmarkt

Am Samstag, 29. August 2026 von 9 – 15 Uhr wie immer vor dem Eingang zum COOP.
Von 13 – 16 Uhr ist die Bibliothek wie gewohnt geöffnet.

Lesegruppe

Alle sechs Wochen an einem Montagabend in der Bibliothek Rüegsau. Gemeinsam wählen wir ein Buch aus, das von allen gelesen wird und anschliessend in der Runde besprochen wird.
Der nächste Termin wird via Aushang und auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Lesezirkel

14. Juli 2026
15. September 2026
Jeweils um 20 Uhr
Offen für alle, die nicht nur gerne lesen, sondern auch gerne über das Gelesene diskutieren. Bei Interesse, melden Sie sich in der Bibliothek oder ko



Värsli für die Chline

Neue Termine nach den Sommerferien
Jeweils montags um 9.30 Uhr
Ein Buchstart-Anlass moderiert von Regina Meier-Gilgen. Eltern und Grosseltern mit Kindern im Alter von 9 – 36 Monaten sind herzlich eingeladen.

Gwunderwunder Gschichtekoffer

Neue Termine nach den Sommerferien
Jeweils samstags von 10 – 11 Uhr
Spannende und lustige Geschichten erzählt von Irène Schüpbach für Kinder von 3 – 8 Jahren.

Mehr Informationen zur Bibliothek Rüegsau finden Sie auf **www.wirlesen.ch**
Das Team der Bibliothek freut sich auf Ihren Besuch.

Nicole Dömer, Bibliothek Rüegsau

2 Grünenmatt
Fax 034 431 17 43
Beratung, Planung...
GRUENENMATT G
Metallbau und Metallbearbeitung
...Ausführung



Wintergärten • Metallfenster • Türen • Treppen • Geländer • Vordächer

SCROLLST DU, BIS DU GANZ ZUUNTERST BIST?

Wenn du dir Sorgen über dein Verhalten machst: wir sind da.

bernergesundheit.ch

Kostenlos, rasch & vertraulich
Zentrum Emmental-Oberaargau
Berner Gesundheit
Burgdorf | 034 427 70 70 | burgdorf@beges.ch
Mit Standorten in Langenthal und Langnau

Berner Gesundheit
Santé bernoise

Radio - TV Howald GmbH
Roland Baumgartner
Service · Reparaturen · Verkauf
Kirchplatz 2
3432 Lützelflüh
Telefon 034 461 29 61

Unser Geschäft ist geöffnet nach telefonischer Vereinbarung

034 461 29 61



KÜHNI
Baue deinen Traum

Hauptsitz
Kühni AG
Emmentalstrasse 102
3435 Ramsei
T 034 460 68 68
ramsei@kuehni.ch

Austellung Muri
Kühni AG
Lückhalde 12
3074 Muri
T 031 951 20 11
muri@kuehni.ch

kuehni.ch



Möbel Tschannen

%

WIR ZIEHEN UM
UND RÄUMEN AUS!

AUSVERKAUF
VON MAI BIS AUGUST 2026

Jetzt alle Angebote im Online-Shop entdecken!

LÜTZELFLÜH
am Fluss vor Zyt

Gemeindeverwaltung Lützelflüh
Kirchplatz 1, 3432 Lützelflüh
Tel. 034 460 16 11
info@luetzelflueh.ch
www.luetzelflueh.ch

